

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **67 (1949)**

Heft 38

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 38 Bern, Dienstag 15. Februar 1949

67. Jahrgang — 67^{me} année

Berne, mardi 15 février 1949 N° 38

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 21 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre fr. 13.70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
 Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
 Société du Grand Hôtel des Avenir, Montreux.
 Société Anonyme Les Alpes-Bellevue E, Genève.
 BRB betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für das schweizerische Autotransportgewerbe.
 ACF concernant le contrat collectif de travail pour l'industrie des transports automobiles. DCF concernante il contratto collettivo di lavoro per l'industria degli autotrasporti.
 Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 127770—127792.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien: Neue Devisenbestimmungen.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaber-Schuldbrief von Fr. 4000, vom 27. Februar 1928, Belege Serie II/324, lastend auf Thun, Grundstück Nr. 1246, des Rieder Peter, Zimmermann, mittlere Strasse 32, Thun.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls der Titel kraftlos erklärt wird.
 Thun, den 14. Februar 1949. (W 130^a)

Der Gerichtspräsident I von Thun: Ziegler.

Le président du Tribunal du district de Courtelary somme le détenteur éventuel de la cédule hypothécaire au nom du propriétaire Serge Jeanmond, à Corgémont, de 40 000 fr., 7 %, inscrite au registre foncier de Courtelary le 10 août 1928, Série Ig, N° 5463, grevant en 2^e rang l'immeuble du Réage de Corgémont N° 93, comprenant une maison d'habitation avec assise, aisanse, jardin d'une contenance de 8 ares 69 ca, et d'une valeur officielle de 64 200 fr., de la produire au greffe du Tribunal du district de Courtelary, ou de se faire connaître dans un délai d'un an dès la première publication, faute de quoi l'annulation sera prononcée. (W 129^a)
 Courtelary, le 11 février 1949.

Le président du Tribunal: Béguelin.

Kraftloserklärungen — Annulations

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 35 vom 12. Februar 1948, Nr. 86 vom 13. Februar 1948 und Nr. 38 vom 16. Februar 1948 sowie im Amtsanzeiger für Nieder- und Obersimmental Nr. 6 vom 14. Februar 1948 wurde der Schuldbrief von Fr. 5000 vom 27. September 1932, Belege Serie I, Nr. 4275, zugunsten der Frau Marie Schneider-Born in Spiezwilser, haftend auf der Liegenschaft Spiez Grundbuch Nr. 2585 der Frau Gertrud Strauss, geb. Schneider, in Spiezwilser, als vermisst ausgeschrieben.

Da innert der öffentlichen Aufforderungsfrist der erwähnte Titel dem Richter nicht vorgelegt worden ist, wird der Schuldbrief gemäss Art. 986 OR als kraftlos erklärt. (W 132)

Wimmis, den 14. Februar 1949. Der Gerichtspräsident: Barben

Il pretore di Lugano-Città, vista l'istanza 26/27 gennaio 1947 del sig. Avv. C. Pozzi, proc. Panetteria-Pasticceria Via Canova S. A., in Lugano; richiamata la diffida 20 luglio 1948, pubblicata sul FUSC. N° 169, 170 e 172, del 22, 23 e 26 luglio 1948, rimasta infruttuosa; visto l'art. 986 C. O.; decreta:

È annullato il titolo ipotecario al «Portatore» di 20 000 fr., a rogito brevetto N° 439 del 22 maggio 1934, Notaio Avv. B. Bossi, iscritto il 26 maggio 1934, al N° 284, a carico della sig.^{na} Lina Berner, fu Ermanno, e di Oscar Zwahlen, fu Federico, entrambi già in Lugano, andato smarrito.
 Lugano, 14 febbraio 1949. (W 131)

Il pretore: Avv. Sergio Guglielmoni.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

9. Februar 1949. Kosmetische Produkte usw.
 REBAG Botschan & Co., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1947, Seite 2645), kosmetische Produkte usw. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Hedwig Botschan, geb. Gautschi, hat infolge Wiederverheiratung den Familiennamen Rebonato erhalten und ist nun italienische Staatsangehörige. Ihr Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt. Die Firma wird abgeändert in REBAG Rebonato & Co. Einzelunterschrift ist erteilt an Hermann Johann Rebonato, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich.

10. Februar 1949. Finanzierungen, Beteiligungen usw.
 «Mons» A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1946, Seite 1095), Finanzierung von Beteiligungen usw. Die Generalversammlung vom 29. Januar 1949 hat die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Die Gesellschaft wird durch Kollektivzeichnung zu zwei vertreten. Dr. Carl Alfred Spahn, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Meilen. Neues Geschäftslokal: Schützen-gasse 25 in Zürich 1.

10. Februar 1949.
 Reform-Nährmittel A.-G. Dietikon, in Dietikon (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1941, Seite 1998). Die Generalversammlung vom 21. Januar 1949 hat die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Die Firma lautet nun Reform-Nährmittel A. G. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

10. Februar 1949.
 Retag Handels- und Industrie-Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 222 vom 24. September 1942, Seite 2153). Die Generalversammlung vom 29. Januar 1949 hat die Statuten dem neuen Rechte angepasst. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Handels- und Industrieunternehmen aller Art im In- und Auslande sowie die Durchführung von Kommissionsgeschäften im In- und Auslande. Das Grundkapital von Fr. 1 400 000 ist mit Fr. 700 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Die Gesellschaft wird durch Kollektivzeichnung vertreten.

10. Februar 1949.
 Sennereigenossenschaft Mönchaltorf in Liq., in Mönchaltorf (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1949, Seite 126). Die Generalversammlung vom 4. November 1947 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Auflösung wird widerrufen. Die Firma lautet wieder Sennereigenossenschaft Mönchaltorf. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der im Genossenschaftskreis produzierten Kuhmilch, die Förderung der beruflichen Kenntnisse der Mitglieder durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen, die rationelle Versorgung von Mönchaltorf mit Milch und Milchprodukten, die Anschaffung landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen, die Vermittlung landwirtschaftlicher Produkte jeder Art und die Vermittlung von Schlachtvieh und Nutzvieh. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Sie sind ausserdem zu unbeschränkten Nachschüssen verpflichtet. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 7 Mitgliedern. Gottlieb Zwald, Karl Suremann, Gottfried Scherrer, Oskar Schlumpf, Ferdinand Schlumpf, Rudolf Schlumpf und Heinrich Schlumpf-Hauser zeichnen nicht mehr als Liquidatoren; sie sind alle aus der Verwaltung ausgeschieden. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Walter Muggli, von Mönchaltorf, als Präsident, Edwin Müller, von Mönchaltorf, als Vizepräsident, Adolf Steuri, von Leissigen, als Kassier, und Gottlieb Zwald, von Hasleberg, als Aktuar, alle in Mönchaltorf. Präsident Walter Muggli oder Vizepräsident Edwin Müller führen Kollektivunterschrift mit Kassier Adolf Steuri oder mit Aktuar Gottlieb Zwald.

10. Februar 1949. Rohseide, Kunstseide, Textilien.
 Abegg & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1946, Seite 3506). Der Gesellschafter Emil Ringger ist infolge Todes ausgeschieden. Diese Kollektivgesellschaft hat sich per 31. Dezember 1948 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Carl Arter Abegg, von Zürich, in Zürich 8, und Fritz C. Locher, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Dr. Carl Julius Abegg ist nicht mehr unbeschränkt haftender Gesellschafter, sondern Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierter Kommanditsumme von Fr. 1 000 000. Die Prokuren von Fritz C. Locher, Rudolf Ringger und Carl Arter Abegg sind erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Friedrich Bandle, von Frauenfeld, in Zürich. Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Handel in Rohseide, Kunstseide und Textilien.

10. Februar 1949.
 Zübewag, Bewachungs-Genossenschaft Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1934, Seite 2225). Fritz Ambühl ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden Anton Calamia, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, als Präsident und Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 26, in Zürich 1 (bei Dr. Walter Bertsch).

10. Februar 1949. Waren aller Art usw.
 Tragenco, Trade & Agency S. à r. l., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1947, Seite 138), Waren aller Art usw. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Simon Ely wohnt in Zürich 1; der Gesellschafter und Geschäftsführer Albert Fader wohnt in Zürich 3. Neues Geschäftslokal: Seidengasse 12, in Zürich 1 (Büro Dr. G. Corrodi).

10. Februar 1949.
 Siemens Elektrizitätserzeugnisse A.G. (S. A. des Produits électrotechniques Siemens), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1948, Seite 1446). Die Prokuren von Paul Tschopp und Emil Bourquin sind erloschen.

10. Februar 1949. Weine Spirituosen.
 R. Perron & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1946, Seite 2586), Weine und Spirituosen. Neues Geschäftslokal: Nussbaumstrasse 24 in Zürich 3.

10. Februar 1949. Produkte der Lebensmittelbranche.
 Alois Trübler A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1943, Seite 618), Produkte der Lebensmittelbranche usw. Es wohnen: Walter Zraggen, Vizepräsident des Verwaltungsrates, in Urdorf, und Fritz Merk, Geschäftsführer, in Zürich.

10. Februar 1949. Werkzeugmaschinen.
HUVIT G. m. b. H., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1946, Seite 1875), Werkstätte für Werkzeugmaschinenbau usw. Der Gesellschafter und Geschäftsführer Kaspar Sturzenegger ist Bürger von Zürich.

10. Februar 1949. Waren aller Art.
Meignan & Cie. G. m. b. H., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1949, Seite 101), Waren aller Art usw. Die Gesellschafterin Madeleine Meignan, geb. Donahue, der Geschäftsführer Jacques Meignan, und der Prokurist Marcel Curez wohnen in Zürich.

10. Februar 1949.
 Neue Handelsschule Steiger, in Zürich (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1946, Seite 414). Die Firma wird abgeändert auf Handelsschule Steiger. Neues Geschäftslokal: Talstrasse 18.

10. Februar 1949. Waren aller Art.
 Friedrich Born, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Friedrich Born, von Niederbipp, in Zollikon. Agenturen, Kommissionen sowie Handel in Waren aller Art, insbesondere in solchen der Nahrungsmittelbranche. Bahnhofstrasse 30.

10. Februar 1949. Glas- und Gebäudereinigungen.
 Th. Jetzler-Braun, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Theodor Jetzler-Braun, von Schaffhausen, in Zürich 3. Glas- und Gebäudereinigungs-geschäft. Dubsstrasse 46.

10. Februar 1949. Spenglerei, sanitäre Anlagen.
Haudenschild & Burren, in Zürich 8. Unter dieser Firma sind Paul Haudenschild, von Zürich, in Zürich 8, und Ernst Burren, von Köniz (Bern), in St. Margrethen (St. Gallen), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1949 ihren Anfang genommen hat. Spenglerei und sanitäre Anlagen. Feldeggstrasse 26.

10. Februar 1949.
 Immobilien-Gesellschaft Lettenholz, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1944, Seite 2301). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 2. April 1948 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung, Sektion für Kriegsgewinnsteuer, dagegen Einspruch erhoben hat.

10. Februar 1949. Lebensmittel.
 Willy F. Müller, in Zürich (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1947, Seite 273), Lebensmittel. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 17. Dezember 1948 der Konkurs eröffnet worden, das Verfahren aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 12. Januar 1949 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

10. Februar 1949. Liegenschaften usw.
 Seeried-Aktiengesellschaft, in Küssnacht (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1947, Seite 39), Liegenschaften usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Januar 1949 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

11. Februar 1949. Speditionen.
 Francesco Parisi, Triest, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1948, Seite 979), Speditionsgeschäfte aller Art, erste schweizerische Zweigniederlassung der offenen Handelsgesellschaft «Francesco Parisi» mit Hauptsitz in Triest. Giuseppe Parisi ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

11. Februar 1949. Handels- und Industrieprodukte.
E. Kammermann G. m. b. H. (E. Kammermann S. à r. l.) (E. Kammermann Company with limited liability), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Februar 1949 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Vermittlung von Handels- und Industrieprodukten aller Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Geschäftsführer mit Stammeinlagen von je Fr. 10 000 sind Erwin Kammermann, von Bomoos, in Zürich 6, und Dezsó Jgloi, ungarischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien sind die genannten beiden Gesellschafter. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 62 in Zürich 1.

11. Februar 1949.
 Fadyco Handelsaktiengesellschaft (Fadyco Société Anonyme de Commerce) (Fadyco Trading Corporation Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. Februar 1949 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den An- und Verkauf von Waren im In- und Ausland sowie die Durchführung aller mit diesem Zweck verbundenen Transaktionen. Die Gesellschaft kann sich an andern Geschäften und Unternehmen beteiligen, die mit ihrem Zweck verknüpft sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000. Es ist voll einbezahlt und zerlegt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Adolphe Brack, von und in Zürich. Geschäftslokal: Pflugstrasse 4 in Zürich 6.

11. Februar 1949.
 Vereinigte Schilfwereberei, in Zürich 6, Genossenschaft (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1942, Seite 1733). Die Generalversammlung vom 15. Januar 1949 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der gemeinsamen Interessen der ihr angeschlossenen Schilfwereberei, namentlich den gemeinschaftlichen Verkauf ihrer Erzeugnisse an Schilfröhrgewebe für Bauzwecke und den gemeinschaftlichen Einkauf der benötigten Rohmaterialien. Die Genossenschaft regelt ferner den Absatz und fördert die Erschliessung weiterer Absatzmöglichkeiten für Schilfröhrgewebe zu Bauzwecken; sie bemüht sich um die Hebung der Qualität der Fabrikate, trifft Massnahmen zur Ausschaltung der Konkurrenz zwischen den Mitgliedern und bekämpft im Rahmen des gesetzlich Zulässigen die Entstehung neuer Konkurrenzunternehmungen. Die Mitglieder sind zu unbeschränkter Nachschüssen verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Der Präsident, der Vizepräsident und der Geschäftsführer sowie dessen Stellvertreter führen Einzelunterschrift. Neu ist in den Vorstand als Beisitzer gewählt worden Ludwig Gressani, von und in Zürich, Geschäftsführer der Genossenschaft.

11. Februar 1949. Pharmazeutische und Parfümerieprodukte usw.
F. Uhlmann-Eyraud S. A., Zweigniederlassung in Zürich 1, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1948, Seite 2797). Die Gesellschaft bezweckt nun die Vertretung, den Handel und die Fabrikation von pharmazeutischen und Parfümerieprodukten und von jeder Art von Produkten auf dem Gebiete der pharmazeutischen Chemie, der Ernährung, der Kosmetik und der Hygiene, wie auch auf allen dazugehörigen Gebieten. Sie kann sich in jeglicher Form an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Antoine Uhlmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Edouard G. Wolters ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er wohnt jetzt in Genf. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Henri Uhlmann, von Chêne-Bougeries, in Genf, als Sekretär, Jean Uhlmann, von Chêne-Bougeries, in Zollikon, George Chavan, von Genf, in Mies, Jean-Louis Falk, von

Genf, in Carouge, Albert Schuppisser, nun in Zürich, und Charles Beuguer, nun von und in Lancy. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Prokuren von Albert Schuppisser und Charles Beuguer sind erloschen. Olga Chavan-Amman, von Genf, in Mies, Marcelle Mossaz, von Genf, in Genf, und Gaston Cardis, von Lausanne, in Genf, die Kollektivprokura zu zweien führen, zeichnen nun auch für die Zweigniederlassung Zürich.

11. Februar 1949.
 Genossenschaft Ferienheim Concordia, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 234 vom 3. Dezember 1948, Seite 3271). In den Generalversammlungen vom 18. Juni 1947 und 1. Februar 1949 sind die Statuten dem neuen Recht angepasst worden. Die Genossenschaft bezweckt, das ihr gehörende Ferienheim Dingetswil ihren Mitgliedern und deren Angehörigen, allenfalls auch einem beschränkten Kreise weiterer Personen, zur Verbringung von Ferien und Freizeit auf Selbstkostenbasis zur Verfügung zu stellen. Publikationsorgane sind das «Neue Winterthurer Tagblatt», der «Landbote» und das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 Mitgliedern, die Einzelunterschrift führen.

11. Februar 1949. Liegenschaften usw.
 Saxum A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1946, Seite 446), An- und Verkauf von Liegenschaften usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 7. Dezember 1948 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung, Sektion für Kriegsgewinnsteuer, dagegen Einspruch erhoben hat.

11. Februar 1949.
 Zinsgenossenschaft Ekkehard, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1946, Seite 1005). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 1. November 1948 ist diese Genossenschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil die Eidgenössische Steuerverwaltung, Sektion für Kriegsgewinnsteuer, und die Wehrstauverwaltung des Kantons Zürich dagegen Einspruch erhoben haben.

11. Februar 1949. Liegenschaften usw.
 PAMPA-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1946, Seite 1059), Verwaltung der Liegenschaft «Pampa» usw. Ernst Wälti ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Theodor Aeberli, von Männedorf, in Zürich.

11. Februar 1949. Bestickung von Bekleidungsstücken usw.
 Constantinides S. A., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 269 vom 17. November 1947, Seite 3394), Bestickung von Bekleidungsstücken usw. Lydia Pfister ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Willy Hardegger ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates.

11. Februar 1949.
 Gesellschaft für Handel in Bolivien (Société pour le Commerce en Bolivie), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1946, Seite 1422). Jean Jacques Heilmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden Fritz Hecker, von Zürich, in Riberalta (Bolivien).

Bern — Berne — Berna Bureau Burgdorf

29. Januar 1949. Maurergeschäft.
Aebi & Grossenbacher, in Heimiswil. Unter dieser Firma besteht eine von Hans Aebi, von Heimiswil, in Eggén, Gemeinde Heimiswil, und Gottfried Grossenbacher, von Hasle bei Burgdorf, in der Oberen Rüglen, Gemeinde Heimiswil, gebildete Kollektivgesellschaft, welche am 1. April 1946 begonnen hat. Maurergeschäft. Auf dem Eggen. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Entscheid der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 21. Dezember 1948.)

Luzern — Lucerne — Lucerna

8. Februar 1949.
 Centralschweizerische Kraftwerke, in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 306 vom 30. Dezember 1948, Seite 3554). Das Grundkapital dieser Gesellschaft von Fr. 24 000 000 ist voll einbezahlt.

8. Februar 1949. Textilwaren.
 Otto Erni, in Luzern (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1948, Seite 696). Die Firma verzeigt als Geschäftsnatur nur noch: Detailhandel mit Textilwaren.

8. Februar 1949. Neuheiten aller Art usw.
B. Lehner & Co., in Luzern, Vertrieb von Neuheiten aller Art usw. (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1948, Seite 3048). Diese Kommanditgesellschaft hat sich infolge Geschäftsaufgabe aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

8. Februar 1949.
 Möbelfabrik A. G. Wolhusen, in Wolhusen (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1946, Seite 174). Die Unterschrift des Hans Kilchmann ist infolge Todes erloschen. Neuer Geschäftsführer ist Paul Harder, von Eschz (Thurgau), in Wolhusen. Er führt Kollektivprokura und zeichnet kollektiv mit dem einzigen Verwaltungsratsmitglied Walter Steffen.

8. Februar 1949. Messgeräte, Spezialwerkzeuge.
 Karl Stirnimann, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Karl Stirnimann, von und in Luzern. Fabrikation und Vertrieb von Messgeräten und Spezialwerkzeugen. Baselstrasse 29.

10. Februar 1949. Weine.
Bataillard & Cie. A. G., in Luzern, Weinhandel en gros (SHAB. Nr. 87 vom 15. April 1948, Seite 1047). Laut öffentlicher Urkunde vom 29. Januar/2. Februar 1949 haben die Aktionäre die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 4 Mitgliedern. Er setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Alex Curti-Nager (bisher Delegierter); Vizepräsident Oskar Louis Curti (bisher Präsident); Delegierter: Josef Scherer (der zugleich als Direktor verbleibt), und Mitglied: Alphons Curti (bisher Prokurist). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem Prokuristen oder dem dem Verwaltungsrat nicht angehörenden neuen Vizedirektor Theodor Kobelt (bisher Prokurist) oder einem Prokuristen. Die Einzelunterschriften von Oskar Louis Curti, Alex Curti-Nager und Josef Scherer sowie die Einzelprokura von Theodor Kobelt sind erloschen. Die Kollektivprokuristen Otto Ritzmann und Robert Wyss zeichnen auch mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

10. Februar 1949. Kaffee, Samen, Spezereien usw.
 Affentranger Albert, in Ufhusen (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1935, Seite 379). Diese Firma hat den persönlichen und Geschäftssitz nach Willisau-Land verlegt. Als Geschäftsnatur wird verzeigt: Handel mit Kaffee, Samen, Futtermittel; Weinen und Rauchwaren; Oelen, Fetten, Spezereien, Waschlösung sowie verschiedenen verwandten Artikeln.

10. Februar 1949. Lederwaren, Möbel.

Kumschick Fritz jun., in Langnau b. Reiden. Inhaber dieser Firma ist Fritz Kumschick junior, von Richtenal und Langnau b. Reiden, in Langnau b. Reiden. Handel mit Lederwaren und Möbeln.

10. Februar 1949.

Wasserversorgungs-Genossenschaft Sörenberg, in Sörenberg, Gemeinde Flühli (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1946, Seite 3043). Franz Limacher ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neuer Aktuar ist Julius Vogel, von Flühli und Schüpheim, in Sörenberg, Gemeinde Flühli. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten.

10. Februar 1949.

Wasserversorgung Hasle, in Hasle (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1947, Seite 1975). Diese Genossenschaft hat an der Generalversammlung vom 13. Dezember 1948 eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch.

Schwyz — Schwytz — Svitto

10. Februar 1949.

Finanz- und Treuhand A.-G., in Schwyz, Besorgung von Finanz- und Treuhandgeschäften aller Art (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1943, Seite 1591) Dr. Gustav von Schulthess, Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsführer, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Geschäftsführer und Verwaltungsratspräsident ist nun das bisherige Mitglied Eric von Schulthess-Paravicini; er zeichnet wie bisher einzeln.

10. Februar 1949. Fuhrhaltereien, Autotransporte.

Sales Bingisser, in Einsiedeln, Fuhrhaltereien, Autotransporte (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1933, Seite 83). Die Firma ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Kollektivgesellschaft «Sales Bingisser & Söhne, Fuhrhaltereien & Autotransporte», in Einsiedeln.

10. Februar 1949.

Sales Bingisser & Söhne, Fuhrhaltereien & Autotransporte, in Einsiedeln. Sales Bingisser senior, Sales Bingisser junior, Josef Bingisser und Richard Bingisser, alle von und in Einsiedeln, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1947 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Sales Bingisser», in Einsiedeln. Die Gesellschafter Sales Bingisser senior und Richard Bingisser zeichnen einzeln. Fuhrhaltereien, Autotransporte.

10. Februar 1949. Holzwaren.

Franz Deuber, in Galgenen. Inhaber der Firma ist Franz Deuber, von und in Galgenen. Fabrikation von Holzwaren.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

4. Februar 1949.

Universal-Platten-Fabrik A. G., in Alpnach. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. Januar 1949 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Isolier-Leichtbauplatten, insbesondere die Weiterführung der Kollektivgesellschaft «Universal-Platten-Fabrik Alpnach, Kost & Co.», in Alpnach, welche als Sacheinlage eingebracht wird. Das Grundkapital beträgt Fr. 70 000, eingeteilt in 70 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hievon sind 42 Aktien durch Sacheinlagen voll und 28 mit 20 % in bar liberiert. Das Kapital ist demnach mit Fr. 47 600 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Universal-Platten-Fabrik Alpnach, Kost & Co.», in Alpnach, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz vom 22. Dezember 1948, wonach die Aktiven (Postscheck, Kassa, Debitoren, Mobilien und Kautionen) Fr. 61 745 und die Passiven (Kreditoren laut Liste und Banken/Akzente) Fr. 29 745 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss ergibt von Fr. 32 000. Ferner übernimmt die Gesellschaft gemäss separatem Übernahme- bzw. Lizenzvertrag mit der obgenannten Kollektivgesellschaft den Miteigentumsanteil am Patent Nr. 32 947 zur Alleinverwertung auf dem Gebiet der schweizerischen Eidgenossenschaft zum Preis von Fr. 10 000. Für den Übernahmepreis von Fr. 42 000 erhalten die Sacheinleger 42 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung kann durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre erfolgen, sofern diese bekannt sind, wenn nicht, hat sie durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt zu geschehen, was auch an Stelle von eingeschriebenen Briefen zulässig ist. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an: Alfred Bachmann, von Malters, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Präsident; Melchior Gunzinger, von Welschenrohr, in Kriens, Vizepräsident; Adolf Hausmann, von Männedorf, in Moscia, Gemeinde Ascona (Tessin), und Alois Kost, von und in Luzern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Fabrik in Alpnachdorf.

12. Februar 1949.

Universal-Platten-Fabrik Alpnach, Kost & Co., in Alpnach, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1948, Seite 1435). Die Gesellschaft ist seit dem 22. Dezember 1948 aufgelöst. Aktiven und Passiven hat die «Universal-Platten-Fabrik A. G.», in Alpnach, übernommen, womit die Liquidation beendet ist. Die Firma wird daher gelöscht.

12. Februar 1949. Uhren, Bijouterie, Optik.

E. Imfeld, in Sarnen, Uhren, Bijouterie, Optik (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1913, Seite 170). Die Einzelfirma wird infolge Geschäftsabtretung gelöscht.

12. Februar 1949. Uhren, Bijouterie, Optik.

E. Imfeld, in Sarnen. Inhaber der Einzelfirma ist Eduard Imfeld-Vogt, von und in Sarnen. Handel mit Uhren, Bijouterie und Optik.

Glarus — Glaris — Glarona

11. Februar 1949. Spenglerei usw.

Walter Brupbacher, in Glarus. Inhaber der Firma ist Walter Brupbacher, von Wädenswil, in Glarus. Spenglerei und sanitäre Installationen. Burgstrasse.

11. Februar 1949.

Max Lengweiler, chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei «Elegant», in Glarus. Inhaber der Firma ist Max Lengweiler, von St. Gallen, in Glarus. Kleiderfärberei und chemische Reinigung. Bankstrasse.

11. Februar 1949.

Braunviehzuchtgenossenschaft Unterland, in Mollis (SHAB. Nr. 215 vom 15. September 1947, Seite 2674). Jakob Luczinger ist als Kassier zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Kassier wurde gewählt Robert Bamert, von Tuggen (Schwyz), in Näfels. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien.

Zug — Zoug — Zugo

7. Februar 1949. Liegenschaften.

RISPA A.-G., in Rotkreuz, Gemeinde Risch, Handel mit und Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1948, Seite 1816). Die bisherige Regelung, wonach der Präsident Dr. Heinrich Marfurt mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates, Fridolin Sidler-von Mont oder Paul Meier, zeichnete, ist aufgehoben. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen jetzt kollektiv je zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

11 février 1949. Hôtel, commerce de bétail.

Cardinaux Louis, à Châtel-St-Denis, exploitation de l'Hôtel des Bains, commerce de bétail (FOSC. du 23 avril 1931, N° 92, page 881). La raison est radiée par suite de décès du titulaire.

11 février 1949. Hôtel.

Cardinaux Antonia, à Châtel-St-Denis. Le chef de la maison est Antonia Cardinaux, veuve de Louis, de et à Châtel-St-Denis. Exploitation de l'Hôtel des Bains.

Bureau de Fribourg

8 février 1949.

Pension internationale de la villa St. Jean, à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 12 août 1942, N° 185, page 1839). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 décembre 1948, la société a révisé ses statuts pour les mettre en harmonie avec le droit nouveau. La société a pour objet: la propriété et l'exploitation d'un établissement avec pension pour étudiants qui fréquentent des cours publics ou privés dépendant soit de l'Université, soit du collège St-Michel, soit de l'Ecole des Arts et Métiers (Technicum), soit d'autres institutions analogues; l'acquisition et la location de tous immeubles que la société jugerait à propos d'acquérir ou de prendre à location pour la même destination; la conservation et l'amélioration de tous les biens de la société; leur exploitation, soit pour les destinations en vue desquelles les immeubles de la société sont et seront établis et appropriés, soit de toute autre manière que la société déciderait ultérieurement. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est entièrement libéré. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un ou plusieurs administrateurs. Maurice Berset et Etienne Mariaux ont cessé d'être membres du conseil d'administration. Les signatures d'Etienne Mariaux et de Marcel Ehrburger, directeur, sont radiées. Ont été élus administrateurs: Paul Joye, de Romont (Fribourg), à Fribourg, président; Emile Emery, de Vuissens, à Fribourg; Louis Lipp, de Cormagens, à Fribourg; Joseph Bernard, de France, à Fribourg; Emile Adolf, de France, à Fribourg; Jean-Marie Lemaire, de France, à Grengeneuve, commune de Posieux. Les administrateurs Joseph Bernard et Emile Adolf ont la signature individuelle.

11 février 1949. Education.

Société de N. D. de Compassion, à Seedorf, commune de Noréaz, association (FOSC. du 25 juin 1945, N° 145, page 1907). La signature d'Esther Verduyue, directrice, est radiée. A été élue à sa place comme directrice: Antonie Berset, de Villargiroud, à Seedorf, commune de Noréaz. Elle a la signature individuelle.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

11. Februar 1949. Restaurant.

Alfred Rogger, in Balsthal, Betrieb des Restaurant «Zum Central» (SHAB. Nr. 74 vom 31. März 1942, Seite 742). Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68 HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Grenchen-Bettlach

11. Februar 1949. Goldplattieren von Uhrenschalen.

Handlex G.m.b.H., in Grenchen, Fabrikation und Vertrieb von Bijouteriewaren (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1949, Seite 183). Hedwig Bannwart-Fehlmann und Dr. Werner Müller sind infolge Abtretung ihrer Stammeinlagen aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gesellschafter sind nun: Firma «Metallprodukte A.G. Grenchen», in Grenchen, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Adolf Schild-Behnisch, von und in Grenchen, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Zweck der Gesellschaft ist nun das Goldplattieren von Uhrenschalen nach galvanischem Verfahren (Placage). Die Statuten wurden laut öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 11. Februar 1949 revidiert. Die Unterschriftsberechtigung der bisherigen Geschäftsführerin Hedwig Bannwart-Fehlmann ist erloschen. Geschäftsführer ist nun Albert Kaufmann-Ris, von Grindelwald, in Grenchen. Dieser und Charles Richard, von La Chaux-de-Fonds, in Grenchen, welchem Kollektivprokura erteilt ist, zeichnen kollektiv zu zweien. Der Gesellschafter Adolf Schild-Behnisch vertritt die Gesellschaft mit Einzelunterschrift. Die Prokura von Dr. Werner Müller ist erloschen.

Bureau Kriegstetten

10. Februar 1949. Kosmet. u. chem.-techn. Produkte, Nahrungsmittel.

Knoblessa-Versand, Wigger, in Derendingen, Vertrieb von kosmetischen und chemisch-technischen Produkten sowie von Nahrungsmitteln «Knoblessa» (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1945, Seite 2427). Der Zivilgerichtspräsident von Basel-Stadt hat durch Erkenntnis vom 24. Januar 1949 über den Firmainhaber Niklaus Wigger den Konkurs eröffnet.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

27. Januar 1949. Schrauben.

Lanz & Häni, Visco, in Basel. Ernst Lanz-Wieland, von Walterswil (Bern), und Werner Häni-Häni, von Arch, beide in Basel, haben unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1947 begonnen hat. Fabrikation von Schrauben und Fassondrehteilen. Feldbergstrasse 42.

9. Februar 1949. Speditionsgeschäft.

Aktiengesellschaft Danzas & Cie (Società per azioni Danzas & Co) (Società per Azioni Danzas & Co) (Danzas & Co Limited), in Basel, Speditionsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1948, Seite 1633). Der Präsident des Verwaltungsrates Fritz Hatt führt auch als Präsident der Zentraldirektion Einzelunterschrift für das ganze Unternehmen.

9. Februar 1949. Textilien usw.

Amertexa A. G., in Basel, Import, Export von hauptsächlich Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1946, Seite 3158). Einzelprokura wurde erteilt an Jean S. Bollag, von und in Basel. Die Prokura des Erich Herz ist erloschen.

10. Februar 1949. Fuhrhalterei usw.
Wilhelm Lipps, in Basel, Fuhrhaltereil usw. (SHAB. Nr. 215 vom 13. September 1940, Seite 1662). Der Inhaber nimmt ferner in die Geschäftsnatur auf: Autotransporte.

10. Februar 1949.
Vater Rhein Schiffahrts- und Transport-Aktien-Gesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1947, Seite 3471). Die Firma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöst.

10. Februar 1949. Textilien usw.
Venditio A. G. (Venditio S. A.) (Venditio Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 9. Februar 1949 eine Aktiengesellschaft zum Handel mit Waren aller Art, speziell mit Textilien, sowie zur Uebernahme von Vertretungen; Beteiligung an Unternehmungen aller Art. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 50 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Dr. Siebert Herrmann, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Gartenstrasse 109 (bei der Schreib-, Rechen- und Buchungsmaschinen AG.).

10. Februar 1949. Handelsvertretungen.
Panorim Aktiengesellschaft in Lig., in Basel, Uebernahme von Handelsvertretungen (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1947, Seite 2025). Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

11. Februar 1949. Autotransporte.
A. Bärtschi, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Bärtsch-Risold, von Hasle bei Burgdorf, in Basel. Autotransporte. Pfeffingerstrasse 67.

11. Februar 1949.
KOFA Lebensmittel-Fabrikations G. m. b. H., in Basel, Fabrikation von und Handel mit Lebensmittelprodukten (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1948, Seite 2340). Neues Domizil: Leutengartenstrasse 14.

11. Februar 1949. Elektrische Apparate usw.
R. Merk, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Merk, von St. Gallen, in Basel. Handel mit elektrischen Apparaten und Messgeräten. Clarahofweg 7.

11. Februar 1949.
WIR Wirtschaftsring-Genossenschaft, in Basel, Schaffung von Arbeit und Umsatz für die Mitglieder usw. (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1945, Seite 1871). In der Generalversammlung vom 2. Mai 1948 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

11. Februar 1949. Drogen usw.
Lehner, Sueur & Cie A. G., in Basel, Handel mit Drogen usw. (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1947, Seite 140). Einzelprokura wurde erteilt an Dr. Friedrich Lehner, von und in Basel.

11. Februar 1949.
Max Kleiner & Co, Treuhandgesellschaft, in Basel. Max Kleiner, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Rudolf Kleiner, als Kommanditär mit Fr. 1000, beide von und in Basel, haben unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1949 begonnen hat. Treuhandfunktionen aller Art. Grellingerstrasse 44.

11. Februar 1949.
Emil Pobé, Hüttenprodukte Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Hüttenprodukten usw. (SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1948, Seite 328). Es wurden ernannt: zum Direktor der bisherige Prokurist Italo Tondelli und zum Vizedirektor der bisherige Prokurist Franz Koller. Sie zeichnen wie bisher zu zweien unter sich oder mit einem andern Kollektivzeichnungsberechtigten.

12. Februar 1949. Konfiserie.
J. Bücheli, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Johann Bücheli-Martinez, von Chur, in Basel. Konfiserie. Steinenberg 25.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

10. Februar 1949.
H. Stössel, Textilien, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Hermann Stössel, von Lipperswil (Thurgau), in Herisau. Handel mit Textilien. Bahnhofstrasse 8.

11. Februar 1949.
Pro Elektra G. m. b. H., in Speicher (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1948, Seite 556). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. Januar 1949 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter Erich Hofstetter als Inhaber der Einzelfirma «PRO ELEKTRA Speicher E. Hofstetter», in Speicher, übernommen.

11. Februar 1949.
PRO ELEKTRA Speicher E. Hofstetter, in Speicher. Inhaber dieser Firma, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Pro Elektra G. m. b. H.», in Speicher, übernommen hat, ist Erich Hofstetter, von Gais, in Speicher. Ingenieurbureau für Elektrotechnik. Moos 38.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

11. Februar 1949. Viehhandel.
Gelger Paul, in Oberegg. Inhaber der Firma ist Paul Geiger-Dürr, von und in Oberegg. Viehhandel. Eschenmoos.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

11. Februar 1949.
Weinhandlung Graf's Erben, in Rebstein (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1946, Seite 1446). Die Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Arnold Graf, Weinhandlung», in Rebstein, erloschen.

11. Februar 1949.
Arnold Graf, Weinhandlung, in Rebstein. Inhaber der Firma ist Arnold Graf, von Heiden (A.-Rh.), in Rebstein. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Weinhandlung Graf's Erben», in Rebstein. Weinhandlung. Staatsstrasse 216.

11. Februar 1949. Mechanische Werkstätte, Zentralheizungen usw.
E. & H. Kühne, in Oberriet. Eugen Kühne, von Eggersriet, und Hans Kühne, von Rütli (St. Gallen), beide in Oberriet, haben unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. Februar 1949 ihren Anfang nahm. Mechanische Werkstätte, Zentralheizungsbau, Schlosserei. Oberdorf.

11. Februar 1949. Dekorations- und Sportartikel.
Walter Ehrensperger, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Walter Ehrensperger, von Winterthur, in St. Gallen. Handel mit Dekorations- und Sportartikeln. Krügerstrasse 14.

11. Februar 1949. Uhren, Optik usw.
Friedrich Koller-Feustl, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach, Uhren, Bijouterie und Optik (SHAB. Nr. 258 vom 3. November 1924, Seite 1803). Diese Firma ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

12. Februar 1949.

Frau Ruth Filippi-Bolliger, Masscorsetgeschäft, in Heerbrugg, Gemeinde Au. Inhaberin der Firma ist mit Zustimmung des Ehemannes, Ruth Filippi-Bolliger, von Rütli (Zürich), in Heerbrugg, Gemeinde Au. Fabrikation und Verkauf von Masscorsets. Weedstrasse.

12. Februar 1949.
Niedermaier Textilberatung, in Lenggis, Gemeinde Jona (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1946, Seite 1119). Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau besteht vertragliche Gütertrennung.

12. Februar 1949.
Otto Martin, Modellschreinerei, Arnegg (St. G.), in Arnegg, Gemeinde Gossau (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1947, Seite 1127). Durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Gossau wurde am 2. Januar 1948 über den Inhaber der Konkurs eröffnet. Da das Geschäft verkauft worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gestrichen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

8. Februar 1949. Wirtschaft usw.
Peter Lechthaler-Toller z. Löwen, in Münstair, Warenhandlung und Wirtschaft (SHAB. Nr. 206 vom 14. August 1912, Seite 1450). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

8. Februar 1949. Mehl, Futter, Kolonialwaren usw.
Ignaz Lechthaler-Grond, in Münstair. Inhaber dieser Firma ist Ignaz Lechthaler-Grond, von und in Münstair. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau Maria Lechthaler-Grond, von und in Münstair. Mehl-, Futter- und Kolonialwarenhandlung, Mineralwasser und Mostdepot.

8. Februar 1949. Rauchwaren, Textilien.
Marla Lechthaler, in Münstair. Inhaberin dieser Firma ist Maria Lechthaler, von und in Münstair. Rauch- und Textilwarengeschäft.

10. Februar 1949. Wein, Gasthof, Landwirtschaft.
Peter Donatsch, in Malans, Weinbau und Landwirtschaft und Gasthaus «Ochsen» (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1946, Seite 3676). Diese Firma wird infolge Abtretung des Geschäftes und Fehlens der Eintragungspflicht auf Begehren des Firmainhabers gelöst.

10. Februar 1949. Weine.
Hans Donatsch, in Malans. Inhaber dieser Firma ist Hans Donatsch, von und in Malans. Weinbau und Weinhandel.

10. Februar 1949. Damenmassatelier, Konfektion.
Marguerite Pfister & Soeurs, in Davos-Platz, Damenmassatelier und Konfektion (SHAB. Nr. 291 vom 28. November 1921, Seite 2299). Aus dieser Kollektivgesellschaft ist Martha Pfister infolge Todes ausgeschieden. Die beiden übrigen Gesellschafterinnen setzen das Gesellschaftsverhältnis fort und führen das Geschäft weiter unter der Firma Pfister Soeurs.

10. Februar 1949. Hoeh- und Tiefbau.
Giuseppe Ronchi, in Küblis, Hoeh- und Tiefbauunternehmung, Restaurant und Handlung (SHAB. Nr. 216 vom 14. September 1944, Seite 2041). Die Firma hat das Restaurant und die Handlung verkauft und betreibt nur noch Hoch- und Tiefbauunternehmung.

10. Februar 1949. Hotel, Restaurant.
P. Meler, in Arosa. Inhaber dieser Firma ist Paul Meier-Schmid, von Herisau, in Arosa. Betrieb des Sport-Hotel «Berghus» mit Restaurant.

10. Februar 1949. Hotel, Restaurant.
Gg. Simeon, in Arosa. Inhaber dieser Firma ist Georg Simeon, von Lenz (Graubünden), in Arosa. Betrieb der Hotel-Pension «Edelweiss» und Restaurant. Unterseestrasse.

10. Februar 1949. Holz.
Chr. Wilhelm, in Schiers, Holzhandlung (SHAB. Nr. 271 vom 20. November 1942, Seite 2654). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Februar 1949. Hotel.
Frau K. Troblitzsch, in Arosa, Hotel «Alpcnonne» (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1938, Seite 1866). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Februar 1949. Hotel, Restaurant usw.
Witwe Josepha Hemken, in Arosa, Hotel und Restauration «Quellenhof» mit Weinhandlung (SHAB. Nr. 84 vom 8. April 1919, Seite 603). Diese Firma ist infolge Verkaufs erloschen.

11. Februar 1949. Kolonialwaren usw.
Marie Andreossi, in Lenzerheide, Gemeinde Obervaz, Delikatessen, Kolonialwaren, Früchte und Gemüse (SHAB. Nr. 25 vom 1. Februar 1932, Seite 256). Diese Firma wird infolge Wegzuges der Inhaberin, gestützt auf Art. 68 der HRegV., von Amtes wegen gelöscht.

11. Februar 1949. Kleider.
Martin Kiszlo, in Arosa, Haute Couture, Damengarderobe nach Mass (SHAB. Nr. 275 vom 25. November 1931, Seite 2518). Diese Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers, gestützt auf Art. 68 der HRegV., von Amtes wegen gelöscht.

11. Februar 1949.
Viehzüchtgenossenschaft Mühlen, in Mulcgn (SHAB. Nr. 112 vom 13. Mai 1944, Seite 1091). Aus dem Vorstand ist Jakob Poltera ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Kassier wird gewählt Georg Poltera junior, von und in Mühlen. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

11. Februar 1949. Schreinerei, Sägerei.
Jakob Manetsch & Söhne, in Disentis, Bau- und Möbelschreinerei, Sägerei (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1944, Seite 427). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Berichtigung.
Aktiengesellschaft Conrad Zschokke, Zweigniederlassung Döttingen, in Döttingen (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1949, Seite 381). Das neue Verwaltungsratsmitglied heisst Fernand Dominicé.

10. Februar 1949.
Zuvi Produkte Chem. Werke Hans Villiger, in Muri, Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte und Präparate (SHAB. Nr. 120 vom 27. Mai 1947, Seite 1420). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

10. Februar 1949. Kolonialwaren usw.
Karl Hausmann, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Karl Hausmann, von und in Aarau. Handel mit Kolonialwaren, Früchten, Gemüse, Weinen und Spirituosen. Haus zum Storchen; Laurenzentorgasse 8.

10. Februar 1949.
Hoch- und Tiefbau A.-G. Neuenhof, in Neuenhof (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1949, Seite 190). Kollektivprokura ist erteilt an Martin Farner, von Oberstammheim, in Basel.

10. Februar 1949. Lebens- und Genussmittel usw. **Emil Maurer zum Kreuz Aarau**, in Aarau, Lebens- und Genussmittel, Haushaltungs- und Bedarfsartikel (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1944, Seite 2178). Diese Firma ist infolge Vermietung des Geschäftes per 1. März 1949 erloschen.

10. Februar 1949. Neuheiten, Textilien, chemisch-technische Produkte. **G. Gauch**, in Zufikon. Inhaber dieser Firma ist Georges Gauch, von Schongau (Luzern), in Zufikon. Neuheitenvertrieb; Handel mit Textilwaren und chemisch-technischen Produkten. Sonnengut (Postkreis Bremgarten).

10. Februar 1949. Ankauf von Vieh usw. **Bell A.G.**, Zweigniederlassung in Baden (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1948, Seite 284), mit Hauptsitz in Basel, Ankauf von Vieh usw. Die bisherigen Prokuristen Robert Löffler und Peter Miescher wurden zu Vizedirektoren ernannt. Prokura wurde erteilt an Karl Nägeli, von Zürich, in Basel. Sie zeichnen zu zweien für das ganze Unternehmen mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

10. Februar 1949. **Cellere & Co.** Unternehmung für Strassen- & Tiefbau, Zweigniederlassung, in Lengnau. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft «Cellere & Co. Unternehmung für Strassen- & Tiefbau», in St. Gallen, eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen seit dem 4. April 1941 (SHAB. Nr. 8 vom 12. Januar 1948, Seite 97), in Lengnau eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Ludwig Cellere, von Wittenbach (St. Gallen), in St. Gallen, welcher Einzelunterschrift führt, und durch die Einzelprokuristen Elio Cellere, von Wittenbach (St. Gallen), Kommanditär; Otto Rettig, von St. Gallen, beide in St. Gallen, und C. Robert Peter, von Fällanden, in Zürich. Unternehmung für Strassen- und Tiefbau, allgemeiner Strassenbau, Strassenbeläge, Walzarbeiten, Tiefbauarbeiten. Geschäftslokal: bei Gemeindeamann Jetzer.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

12 febbraio 1949. **Sana Società Anonima per l'industria chimica**, in Bellinzona (FUSC. del 21 febbraio 1946, N° 43, pagina 564). Con atto pubblico, quale processo verbale dell'assemblea generale degli azionisti del 26 febbraio 1948, la società ha deciso il suo scioglimento. Non sussisterà quindi che per la sua liquidazione, che sarà operata sotto la ragione sociale **Sana Società Anonima per l'industria chimica**, in liquidazione, dall'attuale amministratore Piero Rusca, con firma individuale.

12 febbraio 1949. **Cooperativa di costruzioni «La Moderna»**, con sede in Bellinzona (FUSC. del 5 settembre 1945, N° 207, pagina 2124). L'assemblea generale dei soci del 17 gennaio 1949 ha proceduto alla modificazione dello statuto sociale. Il consiglio d'amministrazione si comporrà di tre membri e la società sarà vincolata dalla firma collettiva di due membri. Il nuovo consiglio d'amministrazione è così composto: Eugenio Bertino, da ed in Bellinzona, presidente; Giovanni Codoni, da Cabbio, in Bellinzona, segretario, e Giorgio Fonio, da Samaden, in Bellinzona, cassiere. Silvietto Molo, presidente e Italo Trezzini, vicepresidente, non fanno più parte dell'amministrazione. Le loro firme vengono radiate dal registro di commercio.

Ufficio di Locarno

10 febbraio 1949. Prodotti chimico-farmaceutici. **Ruth Hörler**, con sede a Intragna. La titolare è Ruth Hörler di Hans, da Valendas (Grigioni), con domicilio a Intragna. Fabbricazione prodotti chimico-farmaceutici Marca «Cento».

Ufficio di Lugano

11 febbraio 1949. Costruzioni, ecc. **F. e G. Fasoletti e Malfanti**, con sede a Viganello, società in nome collettivo, impresa costruzioni, lavori intonaco, ecc. (FUSC. del 25 gennaio 1928, N° 20, pagina 160). La ditta è sciolta e sussiste solo per la liquidazione sotto la ragione sociale **F. e G. Fasoletti e Malfanti** in liquidazione. Liquidatore è Francesco Fasoletti già iscritto.

11 febbraio 1949. Costruzione, ecc. **Fasoletti e figlio**, in Viganello. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo che ha inizio il 11 febbraio 1949, tra Francesco Fasoletti fu Giovanni e Gino-Giovanni Fasoletti di Francesco, entrambi da ed in Pregassona. Impresa di costruzione, lavori di intonaco e di gesso. Via al Lido.

11 febbraio 1949. Costruzioni, ecc. **Francesco e Bernardo Malfanti**, in Viganello. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo che ha inizio il 11 febbraio 1949, tra Francesco Malfanti fu Francesco, da Sonvico, in Viganello, e Bernardo Malfanti fu Giuseppe, da ed in Sonvico. Impresa costruzioni, lavori edili, sopra e sottostruttura, cemento armato e lavori in gesso. Via al Lido.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

12 février 1949. Pierres fines. **Constant Cavellini**, à Avenches. Le chef de la maison est Constant Cavellini, d'Italie, à Avenches. Fabrication et commerce de pierres fines en tous genres. Faubourg.

12 février 1949. Boulangerie, etc. **Elie Hefti**, à Avenches. Le chef de la maison est Elie-Ernest-Edouard Hefti, de Hätzingen (Glaris), à Avenches. Boulangerie-pâtisserie. Rue Centrale.

12 février 1949. Ferblanterie, couverture, etc. **Edmond Gutknecht**, à Avenches. Le chef de la maison est Edmond-Louis Gutknecht, de Chiètres, à Avenches. Entreprise de ferblanterie, couverture et appareillage.

Bureau de Grandson

11 février 1949. **Pharmacie de Grandson Jean Pignet**, à Grandson (FOSC. du 14 octobre 1947, N° 240, page 3016). La raison est radiée par suite de remise de commerce à la maison «Pharmacie de Grandson, Henri Elgass», à Grandson.

11 février 1949. **Pharmacie de Grandson, Henri Elgass**, à Grandson. Le chef de la maison est Henri Elgass, fils de Louis, d'Estavayer-le-Lac, à Grandson. Pharmacie, droguerie, articles photographiques.

Bureau de Lausanne

7 février 1949. Matières premières, etc. **Burnalex S.A.**, à Lausanne. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 2 février 1949, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme, ayant pour but l'achat, la vente, le commerce, l'importation et l'exportation

de toutes matières premières, marchandises et produits fabriqués, brevets et licences, l'exploitation de ceux-ci, la participation, ainsi que toute activité financière, commerciale, mobilière ou immobilière dans n'importe quel pays. Elle pourra acheter et vendre tous immeubles en Suisse et à l'étranger. Elle peut faire toutes opérations s'y rattachant, à l'exclusion des opérations réservées aux personnes physiques et morales soumises à la loi fédérale sur les banques et les caisses d'épargne. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les communications aux actionnaires se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres. En font partie: Edmond Chapuis, d'Epalinges, à Lausanne, président, avec signature individuelle; Maurice-Edouard Walter, de La Chaux-de-Fonds, à Neuchâtel, administrateur sans signature. Bureau: place Bel Air 2 (chez le président).

11 février 1949. Produits techniques et d'entretien. **M. Perracini**, à Lausanne. Le chef de la maison est Michele Perracini, allié Codazzi, d'Italie, à Lausanne. Commerce et représentation de produits techniques et d'entretien. Chemin de Mornex 13.

11 février 1949. Immeubles. **Le Château d'Ouchy S.A.**, à Lausanne, immeubles (FOSC. du 26 octobre 1948, page 2884). Les pouvoirs des administrateurs Jules-Henri Ador et Albert Fader, démissionnaires, sont éteints. Le conseil d'administration est composé de: André Baumgartner, de Cham, président; Jean Francken, de Vich, et Alexandre Abrezol, de Montherod, les 3 à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureau transféré: Petit Chêne 22 (étude du notaire J. Francken).

11 février 1949. Les sociétés suivantes ont transféré leur bureau: rue du Grand Chêne, 4 (chez R. de Siebenthal). Immeubles.

Montigny A S.à.r.l., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 20 août 1946, page 2468). Immeubles.

Montigny B S.à.r.l., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 20 août 1946, page 2468). Immeubles.

Montigny C S.à.r.l., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 20 août 1946, page 2468). Immeubles.

Montigny D S.à.r.l., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 20 août 1946, page 2468). Immeubles.

11 février 1949. Bonneterie, nouveautés. **Vve Jean Peyrot**, à Lausanne, bonneterie, nouveautés, à l'enseigne: «A la Tricotouse» (FOSC. du 14 mai 1935). La raison est radiée par suite du décès de la titulaire.

11 février 1949. Gypserie, peinture. **Francioli & Jaquet**, à Lausanne. Baptiste Francioli, allié Pitton, d'Opens, et Robert Jaquet, allié Heusser, de Granges-de-Vesin (Fribourg), les deux à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1949 et qui est engagée par la signature collective des associés. Gypserie, peinture. Chemin Renou 4.

11 février 1949. Immeubles. **L'Etoile S.A.** précédemment à Genève (FOSC. du 18 octobre 1943, page 2328). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 février 1949, la société a décidé de transférer son siège social à Lausanne. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'achat et la vente pour son compte d'immeubles bâtis ou de terrains sis en Suisse ou à l'étranger. La société pourra emprunter sur les terrains ou immeubles achetés ou faire des affaires en participation. Elle pourra s'entremettre pour négocier des prêts et des ventes d'immeubles ou de terrains. Les statuts originaires du 20 juillet 1926 ont été modifiés les 28 septembre 1929, 28 décembre 1929, 29 novembre 1932, 5 septembre 1936, 24 juin 1936, 6 septembre 1943 et 9 février 1949. Le capital social entièrement libéré, est de 80 000 fr., divisé en 800 actions de 100 fr. au porteur. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Les pouvoirs des administrateurs Arnold Kohler, Marguerite-Emma Kohler et Albert Simpère, démissionnaires, sont éteints. Joseph Hassid, d'Epalinges, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: place St-François 5 (étude des notaires Verrey & Pache).

11 février 1949. **Société Immobilière de la Place d'Armes**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 14 juillet 1947, page 1961). Les pouvoirs des administrateurs Paul Muller et Roger Noverraz sont éteints par suite de démission. Walter Baumann, de Thoune, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

11 février 1949. **Société Anonyme Fiduciaire Suisse**, succursale à Lausanne (FOSC. du 24 décembre 1948, page 3501), avec siège principal à Bâle. La procuration collective conférée à Auguste Widmer est éteinte.

12 février 1949. Appareils de chauffage. **Yvon Walter**, à Lausanne. Le chef de la maison est Yvon Walter, allié Donnier, de Mache (Berne), à Lausanne. Installation et commerce de tous appareils de chauffage. Chemin de Renens «La Milia 2».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

10 février 1949. Vins, liqueurs. **Adalbert Mathis**, à La Chaux-de-Fonds, représentation, courtage, commission en vins et liqueurs en gros (FOSC. du 24 juin 1946, N° 144). Par suite du transfert du siège de la maison à Sarrenn (FOSC. du 8 février 1949, N° 32), la raison est radiée d'office du registre du commerce de La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel

10 février 1949. **Fabrique de Montres Avia, Degoumois & Co. S.A. (Uhrenfabrik Avia, Degoumois & Co. A.G.)** (Avia Watch Factory, Degoumois & Co. Ltd.), à Neuchâtel (FOSC. du 6 octobre 1948, N° 234, page 2701). La procuration collective de William-Jean-Félix Bouvier est radiée. Les bureaux de la société sont à la rue de la Place d'armes N° 1, et non pas à la rue du musée N° 2.

10 février 1949. Viande, etc. **Bell S.A.**, succursale de Neuchâtel (FOSC. du 19 mai 1947, N° 114, page 1351), avec siège principal à Bâle. Robert Löffler et Peter Miescher, jusqu'ici fondés de pouvoir, sont nommés vice-directeurs. Karl Nägeli, de Zurich, à Bâle, a été nommé fondé de pouvoir. Tous trois engageant l'ensemble de l'établissement en signant collectivement avec une des autres personnes autorisées à signer.

Genf — Genève — Ginevra

9 février 1949.

HOLOF Holding Cy d'Opérations Financières, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 décembre 1947, page 3677). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 décembre 1948, la société a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

9 février 1949. Papiers peints, etc.

Eggy Société Anonyme, à Genève, papiers peints, tapis, linoléums, ainsi que tous autres articles de décoration (FOSC. du 26 juin 1944, page 1435). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 31 janvier 1949, ladite société a transformé les 400 actions de 500 fr. chacune, formant son capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; elle a modifié sa raison sociale et adapté ses statuts aux nouvelles dispositions du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société prend comme nouvelle raison sociale: **Maison Eggy S. A.** Le capital social, entièrement libéré, est de 200 000 fr., divisé en 400 actions, de 500 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Locaux actuels: rue de la Croix d'Or 19 A.

9 février 1949. Participations financières.

Société MADELUCI, à Genève, administration de participations financières à des entreprises établies en dehors du canton de Genève, société anonyme (FOSC. du 15 janvier 1947, page 143). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 janvier 1949, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, de 50 000 fr. est divisé en 50 actions, de 1000 fr. chacune, au porteur. Chaque actionnaire peut demander au conseil d'administration que ses actions soient totalement ou partiellement transformées en titres nominatifs ou vice-versa. Les publications et communications de la société se font par voie d'insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce et, s'il existe des actions nominatives, par lettres recommandées adressées aux actionnaires. Le conseil d'administration peut désigner encore d'autres organes de publication.

10 février 1949. Produits bruts ou manufacturés.

Lacoray S.A., à Genève, fabrication, transformation, commerce, importation et exportation de tous produits bruts ou manufacturés, etc. (FOSC. du 10 août 1948, page 2229). L'administrateur Claude Barbey (inscrit) est actuellement domicilié à Chambésy, commune de Pregny.

10 février 1949.

Agence de Voyages Henri-A. Gupfert, à Genève (FOSC. du 8 février 1949, page 382). La maison modifie sa raison sociale suit: **Inter-Travel Bureau Henri-A.-Gupfert (Bureau Inter-Voyages Henri-A. Gupfert) (Inter Reisebüro Henri-A. Gupfert (Inter-Viaggi Ufficio Henri-A. Gupfert))**.

10 février 1949.

Société Anonyme de Lubrifiants et Carburants Luca, à Genève (FOSC. du 21 avril 1945, page 912). Procuracy collective a été conférée à Jean-François Séchaud, de Sullens (Vaud), à Genève, et Claude Claudet, de Coinsins (Vaud), à Genève.

10 février 1949. Société immobilière.

Société de la Croisette, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 25 janvier 1949, page 237). Gustave Martin, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

10 février 1949.

Métaux Précieux S.A., succursale de Genève (FOSC. du 9 juin 1948, page 1614), société anonyme ayant son siège principal à Neuchâtel. François-Alain de Pury, de Neuchâtel et Saint-Blaise (Neuchâtel), à Neuchâtel, a été nommé sous-directeur avec signature collective à deux. Gaston Desvoignes, fondé de pouvoir (inscrit) est actuellement domicilié à Neuchâtel.

10 février 1949. Participations.

SOFIGE, à Genève, administration de participations financières à d'autres entreprises dans le sens d'une compagnie holding, société anonyme (FOSC. du 2 octobre 1941, page 1940). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 janvier 1949, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Le capital social de 500 000 fr., entièrement libéré, est divisé en 500 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

10 février 1949.

Société Immobilière des Imprimeries Populaires de Lausanne et Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 mars 1936, page 616). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 janvier 1949, la société a adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société prend comme nouvelle raison sociale: **Société Immobilière des Imprimeries Populaires**. Elle a pour but l'administration, la gérance et la location de l'immeuble qu'elle possède en la ville de Genève, section Cité, rue de Lausanne 37—39, et généralement toutes opérations financières, immobilières, hypothécaires et autres s'y rattachant. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 60 000 fr. est entièrement libéré. Le conseil d'administration est composé d'Albert Cottier, président, de Rougemont (Vaud), à Lausanne; Marius Maillard, secrétaire (inscrit); Hans Oprecht, de et à Zurich; Beat Weber, de et à Genève, et Emile Gugli, de Granges (Soleure), à Lausanne. Ils signent collectivement à deux. Les administrateurs Charles Rosset, président, Frédéric dit Fritz Ribl, Jacques Schlumpf, décédés, et Ernest Fell, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Locaux: rue de Lausanne 57—59.

10 février 1949. Vins.

Pierre Riotton, à Genève, représentation, commission et importation de vins en gros (FOSC. du 1^{er} février 1949, page 308). La raison est radiée par suite de la reprise de son actif et de son passif, sur la base d'un bilan au 30 juin 1948, par la société «Riotton S. A. ancienne maison Jules Riotton», à Genève, ci-après inscrite.

10 février 1949. Vins, spiritueux.

Riotton S. A. ancienne maison Jules Riotton, à Genève. Suivant acte authentique du 2 février 1949, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'importation et le commerce de vins et de spiritueux. Elle peut prendre des participations et s'intéresser à toutes affaires similaires ou connexes ainsi qu'à toutes affaires immobilières, financières et commerciales en relations avec le but principal. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur. La société reprend le commerce exploité

par Pierre Riotton, à Genève, 4, Quai Gustave-Ador, sur la base d'un bilan arrêté au 30 juin 1948, annexé à l'acte constitutif, accusant un actif de 335 982.24 fr. (caisse, chèques-postaux, banques, débiteurs, marchandises, avances créanciers, automobile et matériel) et un passif de 335 982.24 fr. (banques, créanciers, impôts et frais généraux dûs). La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison Pierre Riotton dont elle aura les profits et les charges à partir du 30 juin 1948, étant ici rappelé que la maison Pierre Riotton est successeur de la maison J. Riotton. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Pierre Riotton, de et à Genève, a été nommé unique administrateur. Il engage la société par sa signature individuelle. Locaux: Quai Gustave-Ador 4.

11 février 1949. Produits industriels, etc.

Agence commerciale Regenass, à Genève. Le chef de la maison est Jean Regenass, de Bâle, à Genève, séparé de biens d'Arlette-Jenny, née Ruchonnet. Importation, exportation, commerce et représentation de produits industriels et de diverses natures. Rue du Prince 9.

11 février 1949. Bonneterie, etc.

V. Fillon, à Genève, commerce de bonneterie, laines et mercerie à l'enseigne: «Tricotouse de Rochemont» (FOSC. du 19 février 1945, page 403). La maison modifie son enseigne en celle de «Tricotouse du Palais». Nouveaux locaux: 48 Bd du Pont d'Arve.

11 février 1949.

Fiduciaire Fidexa Genève Louis Magnin, à Genève. Le chef de la maison est Louis-François Magnin, de Collex-Bossy, à Genève. Organisation et tenue de comptabilités; expertises, arbitrages, administration et gestion de sociétés et toutes opérations fiduciaires. 19, chemin du Pré-Cartelier.

11 février 1949. Boulangerie-pâtisserie.

E. Widmer, à Genève, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 22 mai 1945, page 1141). La maison a remis sa boulangerie-pâtisserie rue des Etuves 20. Elle exploite actuellement un commerce de même nature. Rue de Carouge N° 32.

11 février 1949. Horlogerie, etc.

E. E. Golay S. A., à Genève, horlogerie, bijouterie et joaillerie (FOSC. du 9 janvier 1949, page 68). Procuracy individuelle est conférée à Gilbert-William Golay, du Chenit (Vaud) et de Genève, à Chêne-Bougeries.

11 février 1949.

Société d'Exploitation des Ports Francs et des Entrepôts de l'Etat de Genève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 juillet 1946, page 2173). Ory Taillard, de Genève, à Chambésy, commune de Pregny, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement d'Albert Chantre, décédé, dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la majorité des membres du conseil d'administration et plus spécialement par la signature collective à deux des membres du bureau du conseil.

11 février 1949. Appareils de cuisson et de chauffage.

Le Rève S. A., à Genève, appareils de cuisson et de chauffage (FOSC. du 21 janvier 1949, page 208). Henry-Philippe Burrus, de Boncourt (Berne), à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. La procuracy collective à deux conférée à William Fischer est éteinte.

11 février 1949.

Société de la Maison Zofingienne, à Genève, société coopérative (FOSC. du 22 août 1931, page 1838). Dans son assemblée générale du 12 janvier 1949, la société a décidé sa dissolution par suite de sa transformation en association. Sa liquidation étant terminée, elle est en conséquence radiée. Son actif et son passif sont repris par l'association du même nom, à Genève (non inscrite au registre du commerce, art. 52, al. 2 C. C.).

11 février 1949. Chemins de fer, tramways, etc.

Société Internationale Isothermos S. A., à Genève, toutes affaires se rattachant à l'exploitation de chemins de fer, tramways et autres moyens de transport, etc. (FOSC. du 4 juin 1947, page 1503). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 25 janvier 1949, la société a adapté ses statuts aux nouvelles dispositions du Code des obligations. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 750 000 fr. est entièrement libéré. Le conseil d'administration est composé de: M^{me} Ida Grandjean, présidente (inscrite), et Max de Weck (inscrit), nommé secrétaire, lesquels continuent à engager la société par leur signature individuelle. La procuracy individuelle conférée à Ernest Dalphin est éteinte. Adresse: rue du Rhône 92 (chez Ernest Dalphin).

11 février 1949. Participations.

Valtis S. A., à Genève, participations à toutes entreprises financières, etc. (FOSC. du 8 janvier 1948, page 58). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 28 décembre 1948, la société a décidé sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. Toutefois, la radiation ne peut encore être opérée en raison de l'opposition des administrations fiscales.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 C.O.

Ensuite de la dissolution et de l'entrée en liquidation de la société en date du 10 février 1949, les créanciers sont priés de faire valoir immédiatement leurs droits auprès du liquidateur J.-P. Schneider, étude des notaires Mottier et Schneider, à Montreux. (AA 67)

Les liquidateurs.

Société Anonyme Les Alpes-Bellevue E, Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'article 733 C.O.

Deuxième publication

L'assemblée générale du 9 février 1949 a décidé de réduire le capital social de 180 400 fr. à la somme de 50 000 fr. Conformément à l'article 733 du C.O. les créanciers sont informés qu'ils peuvent produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis.

Les productions devront être faites à la régie Bernard Næf & Cie, à Genève, Corratierie 18, dans les 2 mois qui suivront la troisième publication du présent avis. (AA. 66 2)

L'administrateur.

Bundesratsbeschluss

betreffend die Wiederinkraftsetzung und Abänderung des Bundesratsbeschlusses betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Autotransportgewerbe.

(Vom 2. Februar 1949)

Der Schweizerische Bundesrat, nach Prüfung des von der Paritätischen Landeskommission des Gesamtarbeitsvertrages im Autotransportgewerbe im Auftrage der vertragschliessenden Verbände eingereichten Gesuches um Verlängerung und Abänderung der mit Bundesratsbeschluss vom 18. Dezember 1947 ausgesprochenen Allgemeinverbindlicherklärung des genannten Gesamtarbeitsvertrages im Autotransportgewerbe vom 28. Februar 1947, gestützt auf Artikel 17, Absatz 3, des Bundesgesetzes vom 30. September 1938 über den Transport von Personen und Sachen mit Motorfahrzeugen auf öffentlichen Strassen und auf die Verordnung VI vom 11. Februar 1947 zum genannten Bundesbeschluss sowie auf Artikel 3, Absatz 2, des Bundesbeschlusses vom 23. Juni 1943/8, Oktober 1948 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, beschliesst:

Art. 1. Der Bundesratsbeschluss vom 18. Dezember 1947 betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das schweizerische Autotransportgewerbe, welcher am 31. Dezember 1948 abgelaufen ist, wird wieder in Kraft gesetzt.

Art. 2. Folgende von den vertragschliessenden Verbänden vorgenommenen Abänderungen und Ergänzungen des Gesamtarbeitsvertrages vom 28. Februar 1947 werden ebenfalls allgemeinverbindlich erklärt:

Art. 5, Abs. 1. Grundlöhne. Die Grundlohntabelle wird in dem Sinne abgeändert, dass der Monatslohn, welcher unverändert bleibt, dividiert durch 4,33 den neuen Wochenlohn und dieser dividiert durch 6 den neuen Taglohn ergibt.

Art. 5, Abs. 3. Abwehungen. Von den nach Abs. 1 festgesetzten minimalen Grundlöhnen darf abgewichen werden:

- bei Arbeitnehmern, die infolge körperlicher oder anderweitiger Behinderung nicht voll arbeitsfähig sind;
- bei Arbeitnehmern, die im Beruf neu sind und nicht über ausreichende Kenntnisse und Fertigkeiten verfügen.

Solche Löhne sind zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer schriftlich zu vereinbaren und müssen vom ersten der nach Artikel 39 zuständigen paritätischen Unterkommission gemeldet werden. Diese ist berechtigt, den Arbeitgeber zu verhalten, missbräuchlich tief festgesetzte Löhne zu erhöhen.

Art. 22, Abs. 1 bis 3. Anspruch und Dauer. ¹ Jeder Arbeitnehmer hat Anspruch auf jährlich bezahlte Ferien, und zwar

für das 1.	Dienstjahr	3 Werktage
für das 2.	Dienstjahr	6 Werktage
für das 3.	Dienstjahr	7 Werktage
für das 4.	Dienstjahr	8 Werktage
für das 5.	Dienstjahr	9 Werktage
für das 6.	Dienstjahr	10 Werktage
für das 7.	Dienstjahr	11 Werktage
für das 8.	Dienstjahr	12 Werktage
für das 9. bis 14.	Dienstjahr	14 Werktage
für das 15. bis 19.	Dienstjahr	16 Werktage
ab 20.	Dienstjahr	18 Werktage

bei ununterbrochenem Dienstverhältnis im gleichen Betrieb.

² Bei Stellenwechsel innerhalb des Autotransportgewerbes hat der Arbeitnehmer schon im ersten Dienstjahr Anrecht auf mindestens 6 Werktage Ferien, wenn er bei den früheren Arbeitgebern schon mindestens 6 Tage Ferien erhielt und schon mindestens 3 Jahre im Transportgewerbe tätig ist.

³ Bei Auflösung des Dienstverhältnisses im Laufe des Jahres beansprucht sich der Arbeitnehmer nach dem Verhältnis der Dienstzeit zum vollen Dienstjahr, es sei denn, dass der Arbeitnehmer sein Dienstverhältnis rechtswidrig auflöst.

Art. 22, Abs. 7. Anrechnung von Arbeitsanfall. Setzt ein Arbeitnehmer wegen Krankheit, Unfall, Mangel an Beschäftigung und anderem Militärdienst als Rekrutenschule und Wiederholungskursen länger als zusammen 30 Tage im Jahre aus, so kann für je volle 30 Tage Arbeitsanfall der Anspruch auf Ferien um $\frac{1}{12}$ gekürzt werden, jedoch höchstens bis auf 3 Tage Ferien.

Art. 38, Abs. 3. Das Strafverfahren und seine Gebühren richten sich nach einem von der Paritätischen Landeskommission aufgestellten Reglement, das zu seiner Gültigkeit der Genehmigung einer qualifizierten Mehrheit im Sinne von Art. 46, Absatz 5, dieses Vertrages und der zuständigen Stellen bedarf.

Art. 45, Abs. 1. Kosten. Die Kosten einer paritätischen Unterkommission gehen, soweit die eigenen Einnahmen aus Bussen und Gebühren des Einigungs- und Strafverfahrens nicht ausreichen, zu Lasten der an ihr beteiligten Vertragsparteien oder ihrer Mitglieder (Rest unverändert).

Art. 45, Abs. 3. Einnahmen. Die Gebühren des Einigungs- und Strafverfahrens nach Artikel 35 bzw. Artikel 38 fallen jener Kommission zu, welche den Fall behandelt (AA. 62)

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 1. März 1949 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1950.

Bern, den 2. Februar 1949.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: E. Nobs;
der Bundeskanzler: Leimgruber.

Arrêté du Conseil fédéral

remettant en vigueur et modifiant celui qui donne force obligatoire générale au contrat collectif de travail pour l'industrie des transports automobiles

(Du 2 février 1949)

Le Conseil fédéral suisse, vu la demande présentée, au nom des associations contractantes, par la commission paritaire nationale du contrat collectif de travail pour l'industrie des transports automobiles tendant à faire proroger et modifier l'arrêté du Conseil fédéral du 18 décembre 1947 donnant force obligatoire générale audit contrat collectif du 28 février 1947, vu l'arrêté 17, 3^e alinéa, de l'arrêté fédéral du 30 septembre 1938 concernant le transport sur la voie publique de personnes et de choses au moyen de véhicules automobiles, l'ordonnance VI du 11 février 1947 relative audit arrêté et l'article 3, 2^e alinéa, de l'arrêté fédéral du 23 juin 1943/8 octobre 1948 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, arrête:

Article premier. L'arrêté du Conseil fédéral du 18 décembre 1947 donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail pour l'industrie des transports automobiles, devenu caduc le 31 décembre 1948, est remis en vigueur.

Art. 2. Les modifications et adjonctions suivantes que les associations contractantes ont apportées au contrat collectif de travail du 28 février 1947 sont également déclarées d'application obligatoire générale:

Art. 5, Al. 1. Salaire de base. Le tableau des salaires de base a été modifié en ce sens que les salaires mensuels, demeurant inchangés, divisés par 4,33 donnent les nouveaux salaires hebdomadaires, et ceux-ci divisés par 6 donnent les nouveaux salaires journaliers.

Art. 5, Al. 3. Dérogations. Les salaires de base minimums fixés au premier alinéa peuvent être réduits:

- pour les employés qui, par suite d'un empêchement corporel ou autre, ne sont pas entièrement aptes au travail;
- pour les employés encore étrangers à la profession et qui ne possèdent pas encore les connaissances et les capacités suffisantes.

Ces salaires doivent être convenus en la forme écrite entre l'employeur et l'employé et le premier doit en informer la sous-commission paritaire compétente en vertu de l'article 39. Cette dernière est en droit d'exiger de l'employeur qu'il augmente les salaires fixés abusivement.

Art. 22, al. 1 à 3. Droit et durée. ¹ Chaque employé a droit à des vacances payées, savoir à

3 jours ouvrables	pour la	1 ^{re} année	de service
6 jours ouvrables	pour la	2 ^e année	de service
7 jours ouvrables	pour la	3 ^e année	de service
8 jours ouvrables	pour la	4 ^e année	de service
9 jours ouvrables	pour la	5 ^e année	de service
10 jours ouvrables	pour la	6 ^e année	de service
11 jours ouvrables	pour la	7 ^e année	de service
12 jours ouvrables	pour la	8 ^e année	de service
14 jours ouvrables par an	pour les	9—14 ^{es} années	de service
16 jours ouvrables par an	pour les	15—19 ^{es} années	de service
18 jours ouvrables par an	à partir de la	20 ^e année	de service

pour un service ininterrompu dans la même entreprise.

² L'employé qui change de place dans l'industrie des transports automobiles a droit, pendant la première année déjà, à 6 jours ouvrables de vacances au moins, s'il bénéficie déjà d'au moins 6 jours ouvrables de vacances chez son ancien employeur et s'il travaille déjà depuis 3 ans au moins dans l'industrie des transports automobiles.

³ Si les rapports de service cessent au courant de l'année, le droit aux vacances subsiste proportionnellement au temps de travail accompli, sauf si l'employé rompt illicitement ses rapports de service.

Art. 22, al. 7. Déduction par suite d'absence. Si l'employé est absent pendant plus de 30 jours au total par an, pour raison de maladie, d'accident, de manque d'occupation ou de service militaire autre qu'une école de recrues ou un cours de répétition, son droit aux vacances peut être réduit de $\frac{1}{12}$ par 30 jours d'absence; cependant, il a droit en tout cas à 3 jours de vacances par an.

Art. 38, al. 3. La procédure pénale et ses taxes sont fixées par un règlement établi par la commission paritaire nationale, règlement qui, pour être valable, doit être ratifié par une majorité qualifiée des parties contractantes, au sens de l'article 46, 5^e alinéa, de ce contrat et par les autorités compétentes.

Art. 45, al. 1. Frais. Les frais des sous-commissions paritaires sont à la charge des parties contractantes intéressées ou de leurs membres, dans la mesure où les recettes provenant des amendes et des taxes de conciliation et de procédure pénale ne suffisent pas (le reste demeure inchangé).

Art. 45, al. 3. Recettes. Les taxes de la procédure de conciliation et de la procédure pénale prévues aux articles 35 et 38 échoient à la commission qui a traité l'affaire (le reste demeure inchangé).

Art. 3. Le présent arrêté entrera en vigueur le 1^{er} mars 1949; il aura effet jusqu'au 31 décembre 1950.

Berne, le 2 février 1949.

Au nom du Conseil fédéral suisse,

le président de la Confédération: E. Nobs;
le chancelier de la Confédération: Leimgruber.

Decreto del Consiglio federale

che rimette in vigore e modifica quello del 18 dicembre 1947 che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria degli autotrasporti

(Del 2 febbraio 1949)

Il Consiglio federale svizzero, vista la domanda presentata a nome delle associazioni contraenti dalla Commissione paritetica nazionale del contratto collettivo di lavoro per l'industria degli autotrasporti, attesa a far rimettere in vigore e a modificare il decreto del Consiglio federale del 18 dicembre 1947 che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro concluso il 28 febbraio 1947 per l'industria degli autotrasporti, visti l'articolo 17, terzo capoverso, del decreto federale del 30 settembre 1938 concernente gli autotrasporti di persone e di cose sulle strade pubbliche, l'ordinanza VI dell'11 febbraio 1947 relativa a detto decreto, nonché l'articolo 3, secondo capoverso, del decreto federale del 23 giugno 1943/8 ottobre 1948 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro, decreta:

Art. 1. Il decreto del Consiglio federale del 18 dicembre 1947 che conferisce carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria degli autotrasporti, divenuto caduco al 31 dicembre 1948, è rimesso in vigore.

Art. 2. Sono parimenti dichiarate di applicazione obbligatoria generale le seguenti modificazioni e aggiunte che le associazioni contraenti hanno introdotte nel contratto collettivo di lavoro del 28 febbraio 1947:

Art. 5, primo capoverso. Salari base. La tavola dei salari base è stata modificata nel senso che i salari mensili, immutati e divisi per 4,33, danno i nuovi salari settimanali, e questi, divisi per 6, danno i nuovi salari giornalieri.

Art. 5, terzo capoverso. Deroghe. I salari base minimi, fissati nel primo capoverso, possono essere ridotti:

- per gli assuntori di lavoro che in seguito ad insufficienze fisiche o per altri motivi non sono completamente atti al lavoro;
- per gli assuntori di lavoro, non ancora introdotti nella professione o che non hanno ancora le conoscenze e le capacità sufficienti.

Questi salari devono essere convenuti per iscritto tra il datore e l'assuntore di lavoro; il datore di lavoro deve informare la sottocommissione paritetica competente in forza dell'articolo 39. Quest'ultima ha la facoltà di obbligare il datore di lavoro ad aumentare i salari che abusivamente vennero fissati troppo bassi.

Art. 22, capoversi dal primo al terzo. Diritto e durata. ¹ Ogni assuntore di lavoro ha diritto a delle vacanze pagate, e cioè a

3 giorni di lavoro	per il 1 ^o anno di servizio,
6 giorni di lavoro	per il 2 ^o anno di servizio,
7 giorni di lavoro	per il 3 ^o anno di servizio,
8 giorni di lavoro	per il 4 ^o anno di servizio,
9 giorni di lavoro	per il 5 ^o anno di servizio,
10 giorni di lavoro	per il 6 ^o anno di servizio,
11 giorni di lavoro	per il 7 ^o anno di servizio,
12 giorni di lavoro	per il 8 ^o anno di servizio,
14 giorni di lavoro	per il 9 ^o fino al 14 ^o anno di servizio,
16 giorni di lavoro	per il 15 ^o fino al 19 ^o anno di servizio,
18 giorni di lavoro	all'anno a contare dal 20 ^o anno di servizio,

a condizione che i rapporti di lavoro siano ininterrotti presso la stessa impresa.

² L'assuntore di lavoro che cambia posto nell'industria degli autotrasporti ha diritto, già durante il primo anno, ad almeno 6 giorni di vacanza, se presso il suo precedente datore di lavoro beneficiava già di almeno 6 giorni di vacanza e se lavora al minimo da 3 anni nell'industria degli autotrasporti.

³ In caso di scioglimento dei rapporti di lavoro nel corrente dell'anno, il diritto alle vacanze è proporzionato al lavoro prestato, purché l'assuntore di lavoro non rompa illecitamente i suoi rapporti di lavoro.

Art. 22, settimo capoverso. Riduzione per assenza. Se nel corso di un anno l'assuntore di lavoro è assente complessivamente durante oltre 30 giorni, per causa di malattia, di infortunio, di disoccupazione o di servizio militare, il suo diritto alle vacanze può essere ridotto di $\frac{1}{12}$ ogni 30 giorni di assenza; egli ha tuttavia in ogni caso diritto a 3 giorni di vacanza per anno.

Art. 38, terzo capoverso. La procedura penale e le sue tasse sono fissate da un regolamento stabilito dalla Commissione paritetica nazionale, il quale, per essere valevole, deve essere ratificato da una maggioranza qualificata delle parti contraenti, conformemente all'articolo 46, quinto capoverso, del presente contratto, e dalle autorità competenti.

Art. 45, primo capoverso. Spese. Le spese delle sottocommissioni paritetiche sono a carico delle parti contraenti interessate o dei loro membri in caso che le entrate provenienti dalle multe e dalle tasse della procedura di conciliazione e della procedura penale non siano sufficienti (il rimanente non muta).

Art. 45, terzo capoverso. Entrate. Le tasse della procedura di conciliazione e della procedura penale previste negli articoli 35 e 38 spettano alla commissione che ha trattato l'affare (il rimanente non muta).

Art. 3. Il presente decreto entra in vigore il 1^o marzo 1949, ed avrà effetto fino al 31 dicembre 1950.

Berna, 2 febbraio 1949.

In nome del Consiglio federale svizzero,

il presidente della Confederazione: E. Nobs;
il cancelliere della Confederazione: Leimgruber.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 127770. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1948, 18 Uhr. Isabellen-Hütte Heusler Komm. Ges., Dillenburg (Grosshessen, Deutschland). Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 68802. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. November 1948 an.

Nickel-Mangan-Kupfer-Legierung in Form von Blöcken, Platten, Stangen, Drähten, Blechen, Bändern, Röhren, Drahtnetzen, sogenannten Platten und in jeder anderen zur Herstellung elektrischer Widerstände geeigneten Form.

Manganin.

Nr. 127771. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1948, 18 Uhr. Isabellen-Hütte Heusler Komm. Ges., Dillenburg (Grosshessen, Deutschland). Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 68803. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Dezember 1948 an.

Metall-Legierungen, bestehend aus Kupfer und Mangan mit oder ohne Zusatz von Eisen, Blei, Zink, Zinn, Aluminium, Antimon, Wismut oder Nickel in Blöcken, Formgußstücken, Barren, Platten, Blechen, Stangen, Röhren, Drähten, Spänen.

Resistin

Nr. 127772. Hinterlegungsdatum: 23. Dezember 1948, 17 Uhr. Jules Dintheer, Notkerstrasse 16, St. Gallen (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Regalaufsätze, Materialschränke, Schriftpregale, Ordner sowie Hilfsmaterialien aller Art für Buchdruckereien.

DIMA

Nr. 127773. Hinterlegungsdatum: 24. Dezember 1948, 13 Uhr. Bat'a-Schuh-Aktiengesellschaft, Riburg, Möhlin (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhe aller Art aus Leder, Textil oder Gummi, Schuhfurnituren, Strümpfe und Socken, Schuhpflege-Artikel, Schuhbesohlungsmaterial aus Gummi, wie z. B. Gummiabsätze, ferner Gummipressartikel, Gummibodenbelag und Gummispielwaren.

Bata

Nr. 127774. Hinterlegungsdatum: 24. Dezember 1948, 13 Uhr. Bat'a-Schuh-Aktiengesellschaft, Riburg, Möhlin (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhe aller Art aus Leder, Textil oder Gummi, Schuhfurnituren, Strümpfe und Socken, Schuhpflegeartikel, Schuhbesohlungsmaterial aus Gummi, wie z. B. Gummiabsätze, ferner Gummipressartikel, Gummibodenbelag und Gummispielwaren.



Nr. 127775. Date de dépôt: 9 janvier 1948, 18 h. Clary Multiplier Corporation, Main Street 1524, Los Angeles (Californie, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Machines à calculer.

CLARY

Priorité: Etats-Unis d'Amérique, du 14 juillet 1947.

Nr. 127776. Hinterlegungsdatum: 3. Januar 1949, 19 Uhr. Stylish Glove Manufacturing Company, Limited, St. George's Square 31, Worcester (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Handschuhe und Fausthandschuhe.

Miloré

Nr. 127777. Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1949, 20 Uhr. Fivaz et Co, société anonyme, Payerne (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 69016 von Fivaz et Co. Payerne. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. Dezember 1948 an.

Tabakmischungen mit Havana-Tabak hergestellt.



Nr. 127778. Date de dépôt: 14 janvier 1949, 18 h. Compagnie des Montres Favre-Leuba S.A., rue Diday 10, Genève (Suisse). Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 95298 de Henri Favre-Leuba, Zurich. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 14 janvier 1949.

Boîtes, cadrans, mouvements, parties de mouvements et étuis de montres.



Nr. 127779. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1949, 18 Uhr. Narok AG. (Narok S.A.) (Narok Ltd.), Löwenstrasse 2, Zürich 1 (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Tee.

NAROK Tea

Nr. 127780. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1949, 18 Uhr. Narok AG. (Narok S.A.) (Narok Ltd.), Löwenstrasse 2, Zürich 1 (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 82405. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. Januar 1949 an.

Nahrungs- und Genussmittel, insbesondere Kaffee und Tee.

NAROK

Nr. 127781. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1949, 18 Uhr.
Narok A.G. (Narok S.A.) (Narok Ltd.), Löwenstrasse 2, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungs- und Genussmittel, insbesondere Kaffee und Tee.



Farbenbeanspruchung: rot, weiss, gelb, grün, blau.

Nr. 127782. Hinterlegungsdatum: 25. Januar 1949, 17 Uhr.
Hermann Rappe, via del Solc 32, Locarno-Muraito (Schweiz).
Handelsmarke.

Kosmetische, pharmazeutische, chemisch-technische Erzeugnisse.

GUTA

Nr. 127783. Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1949, 19 Uhr.
Pierre Levy, Steinering 50, Basel (Schweiz). — Handelsmarke.

Federkerneinlagen für Matratzen sowie Polstermöbel und Untermatratzen.



Nr. 127784. Date de dépôt: 27 janvier 1949, 18 h.
Chocolat Suchard, Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Cacao, chocolat, articles de confiserie, de pâtisserie et de sucre.

SATIS

Nr. 127785. Date de dépôt: 31 janvier 1949, 18 h.
A. Romary & Company, Limited, Church Road 26, Tunbridge Wells (Kent, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 71242. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 janvier 1949.

Biscuits.

TUNBRIDGE WELLS

Nr. 127786. Date de dépôt: 1^{er} février 1949, 17 h.
Libby, McNeill & Libby, Union Stock Yards, Chicago (Illinois, E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 69575. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 1^{er} février 1949.

Fromage, conserves de porc et de haricots, fruits et légumes conservés et confits, baies conservées et confites, confitures et marmelades; conserves de saumon; condiments tels que: champignons conservés au vinaigre, olives, sauce au piment, moutarde, assaisonnements doux et bœuf séché.

Nr. 127787. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1949, 1 Uhr.
Gips-Union AG., Talstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 70283. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1949 an.

Masse für die Herstellung zahntechnischer Modelle.

Dentoplast

Nr. 127788. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1949, 1 Uhr.
Gips-Union AG., Talstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 70284. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1949 an.

Material zur Herstellung von Hartmörtel für Verputz- und Gussarbeiten.

Endurit

Nr. 127789. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1949, 1 Uhr.

Gips-Union AG., Talstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 70285. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1949 an.

Estrichgips für die Herstellung von Bodenblägen und Wandputz.

Felsenit

Nr. 127790. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1949, 1 Uhr.

Gips-Union AG., Talstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 70287. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1949 an.

Material zur Herstellung von Edelputz für Innen- und Aussenwände.

Satorin

Nr. 127791. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1949, 1 Uhr.

Gips-Union AG., Talstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 70634. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1949 an.

Verebnungsmasse für Böden.

Solit

Nr. 127792. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1949, 1 Uhr.

Gips-Union AG., Talstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 70679. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Februar 1949 an.

Einbettungsmasse für zahnärztliche Zwecke.

Ivodont

Transmissions — Uebertragungen

Marques N°s 73412 et 73413. — Boston Wire Stitcher Company, East Greenwich (Etats-Unis d'Amérique). — Transmission à Bostitch, Inc., Stonington (Connecticut, E.-U. d'Amérique). — Enregistré le 8 février 1949.

Marque N° 100580. — F.W. Hampshire and Company, Limited, Derby (Grande-Bretagne). — Transmission à Sunnysdale Products Limited, Dansom Lane, Hull (Yorkshire, Grande-Bretagne). — Enregistré le 8 février 1949.

Marke Nr. 122891. — Dr. med. Adrian Berchtold Lanz, Montreux (Schweiz). — Uebertragung an Techag Aktiengesellschaft, Zürich, Utoquai 31, Zürich 8 (Schweiz). — Eingetragen am 8. Februar 1949.

Marken Nrn. 125840 und 126953. — C. Sigg-Meier, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an Sigg AG., Susenbergstrasse 182, Zürich 44 (Schweiz). — Eingetragen am 8. Februar 1949.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien — Neue Devisenbestimmungen

(Siehe Veröffentlichung im SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1949.)

Laut telegraphischem Bericht aus Buenos Aires hat die Argentinische Zentralbank neue Vorschriften erlassen: Es bestimmt das

Rundschreiben Nr. 1077, dass die Gültigkeitsdauer der Devisenvorgenehmigungen nunmehr von Fall zu Fall durch die Zentralbank festgesetzt wird; das Verfalldatum der Devisenvorgenehmigungen ist unwiderruflich. Mit

Rundschreiben Nr. 1078 werden die Fälle geregelt, wo Waren mit Stichtag vom 10. Februar 1949 nach Argentinien unterwegs oder in einem argentinischen Hafen befindlich waren, ohne dass die Importeure dafür eine Devisenvorgenehmigung besitzen; in solchen Fällen können die Importeure ausnahmsweise auf besonderem Formular eine Devisenvorgenehmigung verlangen. Im übrigen gilt nunmehr die Bestimmung, dass Waren, welche in Argentinien ankommen, ohne durch eine Devisenvorgenehmigung gedeckt zu sein, nach dem Herkunftsland zurückgeschickt werden müssen. Das

Rundschreiben Nr. 1079 bestimmt, dass die Gesuche um Bestätigung früher erteilter Devisenvorgenehmigungen auf einem besonderen Formular bis spätestens 10. März 1949 eingereicht werden müssen; vom 11. März 1949 an sind alle alten Devisenvorgenehmigungen ungültig. Die Busse von 20 % für nichtbenutzte Devisenvorgenehmigungen ist in diesem Falle nicht zu entrichten. 38. 15. 2. 49.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, Bern
Administration des Blattes: Efingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

Internationale Industrie- & Handelsbeteiligungen AG.

Basel

Société Internationale pour Participations Industrielles et Commerciales S.A., Bale

Bekanntmachung - Kraftloserklärung

Wir beehren uns, Ihnen bekanntzugeben, dass die Verwaltung am 12. Februar 1949, gestützt auf § 5 der Statuten und Art. 681/2 OR, folgenden Beschluss gefasst hat:

1. Säumige Aktionäre, die bis zum 10. Februar 1949 die Vollenzahlung auf den bisher mit 50% einbezahlten Aktien weder direkt noch auf dem Wege der Zusammenlegung geleistet haben, sind ihrer Rechte aus der Zeichnung der Aktien und der geleisteten Teilzahlung verlustig erklärt (mit Ausnahme der Inhabertitel Nrn. 272223/288011, 288013/288411, 288589/298797, 298875 bis 299893).

2. Folgende Aktientitel sind infolge Kaduzierung im Sinne von Ziffer 1 oder infolge Ersatz durch neue voll einbezahlte Titel entkräftet:

a) Alte, bis zum 19. Dezember 1945 gültige Inhabertitel, mit 50% einbezahlt, lautend auf unseren früheren Firmenamen Internationale Gesellschaft für Chemische Unternehmungen A.G. (I. G. Chemie), mit Couponbogen mit Coupons Nrn. 13 bis 20 und Talons: Nrn. 140001/272222, 288012, 288412 bis 288588, 298798/298874, 298894/300000 (hierin sind auch die Nummern jener Titel enthalten, die bereits nach der Kapitalherabsetzung vom 29. Juni 1940 eingezogen und annulliert wurden).

b) Seit dem 19. Dezember 1945 in Umlauf gesetzte Interimsscheine und Namentitel, letztere mit Couponbogen mit Coupons Nrn. 21 bis 30 und Talons: Nrn. 140001 bis 250000.

Personen, welche solche Titel noch besitzen, werden hiermit aufgefordert, sie der Gesellschaft zurückzugeben.

Wir geben ferner bekannt, dass das United States District Court for the District of Columbia in unserem Prozess gegen den Attorney General der USA im Zusammenhang mit unserer Kapitalvereinfachungstransaktion am 3. Februar 1949 folgende Verfügung erlassen hat:

1) the plaintiff immediately take such action as may be necessary to extend until 90 days after the termination of the subject litigation the time within which the defendants, or their successors in office, may present for conversion into fully paid shares the certificates for said 27,416 fifty percent paid shares of stock of plaintiff claimed by the plaintiff, and

2) the plaintiff maintain in all respects, the status quo of the said 27,416 fifty percent paid shares of stock until 90 days after the termination of the subject litigation.

Es handelt sich um folgende alte, bis zum 19. Dezember 1945 gültige Inhabertitel, mit 50% einbezahlt, lautend auf unseren früheren Firmenamen, welche der Attorney General der USA als Dividende auf unserer durch ihn beschlagnahmten Beteiligung an der General Aniline & Film Corporation, New York, entgegengenommen hat: Nrn. 272223/288011, 288013/288411, 288589/298797, 298875 bis 299893. Q 65

Der Verwaltungsrat ist der Ansicht, dass die vorerwähnte gerichtliche Verfügung in materieller und prozessualer Hinsicht den schweizerischen Rechtsbegriffen widerspricht, unbegründet ist und überdies einen Übergriff des amerikanischen Richters in die schweizerische Rechtssphäre darstellt. Es wurde deshalb gegen die Verfügung des U. S. District Court appelliert. Da der Verwaltungsrat aber von unserem Rechtsanwaltschaft in Washington dahingehend orientiert wurde, dass der gerichtlichen Verfügung trotz der Appellation sofort nachgekommen werden müsse, beschloss der Verwaltungsrat wegen der im amerikanischen Prozessrecht vorgesehenen Sanktionen, der oben angeführten Verfügung nachzuleben.

Der Verwaltungsrat wird im übrigen binnen Kurzem über das Resultat der Kapitalvereinfachungstransaktion ausführlich berichten und einer noch einzuberufenden Generalversammlung die erforderlichen Beschlüsse beantragen.

Basel, den 15. Februar 1949.

Die Verwaltung.

AMOR, Schokolade-, Confitiserie- und Biscuitsfabriken AG., BERN

Der Dividendencoupon Nr. 23 für das Jahr 1948 wird von heute an mit **Fr. 12.60 netto**

eingelöst:

an unserer Kasse,
bei der Schweizerischen Volksbank Bern,
bei der Kantonbank von Bern in Bern,
bei der Gewerbekasse Bern.

194

(Bruttodividende 6% = Fr. 18.—)

Bern, den 14. Februar 1949.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bankgesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. Februar 1949, 15 Uhr, im Vortragssaal des Kongresshauses in Zürich, Gotthardstrasse 5, I. Stock, Eingang Türe U

Verhandlungsgegenstände:

- Geschäftsbericht und Rechnung für das Jahr 1948. Bericht der Kontrollstelle. Verwendung des Reingewinnes.
- Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 10 000 000 auf Fr. 70 000 000 durch Ausgabe von 20 000 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien von nom. Fr. 500, zum Ausgabekurs von Fr. 600, mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1949.
- Feststellung der Zeichnung und Vollenzahlung von Fr. 10 000 000 neuer Aktien.
- Abänderung von § 3, Abs. 1 der Statuten.
- Wahlen.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 14. bis 24. Februar 1949, abends, an den Wertschriftensehaltern unserer Geschäftsstellen zu beziehen, wo auch die Geschäftsberichte in Empfang genommen werden können.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust sowie der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes, nebst dem Bericht der Kontrollstelle, sind vom 15. Februar 1949 bis zum Tage der Generalversammlung in den Bureaux unserer sämtlichen Geschäftsstellen zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Zürich, den 11. Februar 1949.

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT
Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Dr. P. Jaberg.

REVISIONEN STEUERBERATUNG TESTAMENTSVOLLESTRECKUNG TREUHANDFUNKTIONEN ALLER ART

FIDES

Treuhand-Vereinigung

ZÜRICH Basel Lausanne

Bahnhofstrasse 31 Aeschenvorstadt 4 Rue du Lion d'Or 6
Tel. 25 78 40 Tel. 3 79 20 Tel. 3 74 21

Ville de Genève

1738 obligations 3 1/2 %, Ville de Genève 1937 (1^{er}), sorties au tirage au sort du 1^{er} février 1949, remboursables au pair, le 15 mai 1949, à la Caisse municipale, ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet:

433 obligations de 500 fr.

30081 à 30100	30261 à 30940	36141 à 36160	37981 à 38000	39261 à 39280
30401 à 30420	32461 à 32480	36301 à 36320	38241 à 38260	
30421 à 30440	33161 à 33180	36921 à 36940	38281 à 38300	
30461 à 30480	33681 à 33700	36981 à 37000	38301 à 38320	
30841 à 30860	34101 à 34120	37001 à 37020	38601 à 38620	

39809 -	39814	39888	39908	39974
39836	39867	39897	39943	
39843	39888	39900	39970	

1305 obligations de 1000 fr.

00141 à 00160	08501 à 08520	14161 à 14180	19381 à 19400	24341 à 24360
00341 à 00360	08741 à 08760	14361 à 14380	19561 à 19580	24501 à 24520
01541 à 01560	09381 à 09400	14401 à 14420	19921 à 19940	24781 à 24800
02421 à 02440	09721 à 09740	14521 à 14540	20041 à 20060	24841 à 24860
03141 à 03160	09781 à 09800	14841 à 14860	20361 à 20380	25201 à 25220
04161 à 04180	10261 à 10280	15901 à 15980	20741 à 20790	25381 à 25400
05061 à 05080	10521 à 10540	16541 à 16560	21241 à 21260	26241 à 26260
05121 à 05140	10841 à 10860	16661 à 16680	21921 à 21940	27821 à 27840
05321 à 05340	11281 à 11300	17441 à 17460	22461 à 22480	27921 à 27940
06301 à 06320	11321 à 11340	17841 à 17860	23181 à 23200	28301 à 28320
06981 à 07000	12901 à 12920	18101 à 18180	23661 à 23680	28381 à 28400
08021 à 08040	12941 à 12960	18541 à 18560	24001 à 24020	28581 à 28600
08261 à 08280	13421 à 13440	18821 à 18840	24241 à 24260	29561 à 29580

29791	29811	29887	29904	29980
-------	-------	-------	-------	-------

Obligations sorties antérieurement et non présentées à l'encaissement:

500 fr.

31229 (1944)	33025 (1945)	36593 (1946)	36598 (1946)
31729 (1947)	34261 (1948)	36594 (1946)	36599 (1946)
31778 (1947)	34883 (1946)	36595 (1946)	36600 (1946)
31777 (1947)	35836 (1947)	36596 (1946)	
31999 (1948)	36592 (1946)	36597 (1946)	

1000 fr.

1807 (1947)	8202 (1944)	14916 (1948)	18041 (1947)
3911 (1948)	9361 (1947)	14917 (1948)	19185 (1948)
3912 (1948)	11370 (1948)	14918 (1948)	19186 (1948)
3913 (1948)	11371 (1948)	14919 (1948)	19187 (1948)
3914 (1948)	11739 (1948)	14920 (1948)	19188 (1948)
5382 (1948)	12757 (1948)	15989 (1945)	21540 (1948)
5576 (1948)	13011 (1944)	15990 (1945)	
6013 (1948)	13564 (1948)	17210 (1946)	
6241 (1948)	13565 (1948)	17211 (1946)	

Le 1^{er} février 1949.

Le conseiller délégué au finances:
p. I. Mareel-R. Raebin.

Bank in Ragaz, Bad Ragaz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 26. Februar 1949, 14 Uhr 15, im Gasthaus «Zum Löwen», in Bad Ragaz

TRAKTANDEN:

- Vorlage der Jahresrechnung und Bericht 1948.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Bericht des Vertrauensmannes der früheren Gläubiger und Aktionäre, Herrn Direktor J. M. Niggli.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Decharge-Erteilung.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung samt Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 15. Februar 1949 an zur Einsicht der Aktionäre in der Bank und bei den Agenturen und in Malenfeld und Poschiavo auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen anderwertigen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 25. Februar 1949 an unserer Kasse bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben.

Bad Ragaz, den 29. Januar 1949.

Der Verwaltungsrat.

Einwohnergemeinde Interlaken

3 3/4 %-Anleihe von Fr. 2 500 000 vom Jahre 1904

Bei der 45. Ziehung vom 10. Februar 1949 sind die folgenden 89 Obligationen von je Fr. 1000

zur Rückzahlung auf den 1. Juni 1949 ausgelost worden:

Nrn.	3,	37,	38,	40,	47,	78,	120,	131,	250,	260,	289,	347,
	348,	395,	396,	405,	424,	560,	563,	564,	590,	622,	645,	646,
	674,	693,	713,	754,	800,	846,	858,	875,	927,	936,	960,	983,
	1019,	1026,	1042,	1056,	1067,	1113,	1193,	1221,	1223,	1252,	1264,	1272,
	1287,	1371,	1457,	1462,	1471,	1525,	1556,	1603,	1648,	1657,	1658,	1666,
	1689,	1692,	1735,	1739,	1748,	1784,	1828,	1859,	1891,	1910,	1933,	2021,
	2117,	2141,	2177,	2189,	2241,	2251,	2252,	2264,	2293,	2340,	2358,	2403,
	2435,	2442,	2458,	2467,	2496.							

Restanten: Nrn. 325, 1986, 2286.

Diese Titel, deren Verzinsung vom letztgenannten Termin aufhört, sind mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefern und werden spesenfrei eingelöst bei:

Interiakent: Gemeindegasse
Kantonbank von Bern
Bankgeschäft J. Betschen AG.
Volksbank Interlaken AG.
Schweizerischer Bankverein
Kantonbank von Bern
Spar- und Leihkasse in Bern
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft

Basel:
Bern:
Zürich:

193

CURATOR A.G.
 Zürich, Rämistrasse 9, Tel. 99 94 70 / 84 13 80
 Revisionen
 Verwaltungen
 Proskalkulationen
 Kostenberechnungen
 Betriebswirtschaftliche Beratung
 Durchführung von Gründungen und Liquidationen
 Steuer-, Clearing- u. Preiskontrollangelegenheiten

**«Viktoria»
 Schnellkopiermaschine**
 mit elektrischem Antrieb, 220 V., in neuwertigem Zustand, preiswert abzugeben. Anfragen erbeten unter Chiffre D 6542 Z an Publicitas Zürich. Z 135

Jeune fille, suisse française, ayant de bonnes notions d'allemand et terminant son apprentissage de commerce au printemps, **cherche place** dans un bureau de la Suisse alémanique, comme
employée ou sténo-dactylo
 pour se perfectionner dans la langue. Entrée début mai 1949. Faire offre sous chiffre P 2541 J à Publicitas St-Imier.

Die bewährte
ADANA

 Schnell-Druckmaschine für jedermann mit normalen Drucktypen
 Sehr leicht zu handhaben. Macht sich in kürzester Zeit bezahlt
 Fr. 265.- + Wust. komplett mit Zubehör
 Illustrierte Prospekte und Vorführung durch Generalvertretung
SCARTONS
 International Products
 BERN, Neuengasse 41, Telefon 3 66 43

SOCIÉTÉ BELGE DE L'AZOTE ET DES PRODUITS CHIMIQUES DU MARLY
 Soc. An. au capital de 600.000.000 de Francs
HEXAMETHYLENETETRAMINE

 16, QUAI CHURCHILL, LIÈGE (Belgique)

MM. Born et Stucki, Holbeinstraße 80, BALE 2 (Suisse)

WARENUMSATZSTEUER (14. Auflage): Broschüre von 59 Seiten zum Preis von Fr. 1.—. Einzahlungen auf Postscheckrechnung III 5600, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

BLACHEN STAMM
 EGLISAU
 Auch Staubdecken, Schürzen, Blachenvorhänge, Schutzkappen, Futterale aus Impr. Segeltuch stellen wir f. Sie her.

Comercio e Representações
TRAWO Ltda.
 Volleingezahltes Kapital Cr \$ 1 000 000
 51/53 Rua Visconde de Inhauma
RIO DE JANEIRO (Brasilien)
 Tel. Adr. TRANSWORLD
 Caixa Postal 4707 (Postfach)
 Uebernimmt noch Vertretungen erstklassiger Häuser des In- und Auslandes
 Direkte Kompensationsgeschäfte
 Besorgt alle brasilian. Exportgüter zu vorteilhaftesten Bedingungen
 Korrespondiert: Englisch, französisch, spanisch, portugiesisch und deutsch

Kaufmann sucht Stelle als
Depothalter
 der Lebensmittel-Branche in Zürich. Offerten unter Chiffre Hab 197-1 an Publicitas Bern.

Fabrik
 von kosmetischen Produkten und Parfümerieartikeln mit modernen Maschinen, Formen, Materialformularen, Ladenmaterial, krankheitshalber zu verkaufen zu Fr. 40 000. Offerten unter Chiffre R 64817 X an Publicitas Geuf.

Precisa
 das bevorzugte Schweizer-Produkt
ERNST JOST AG
 Zürich Sihlstr. I Tel. 27 23 12

Wir bieten versiertem und bilanzsicherem
Buchhalter
 interessante Lebensstellung in bekanntem, grösserem Speditionshaus in Zürich. Für tüchtige, geeignete Kraft gute Salärrierung, selbständiger Posten, Pensionskasse. Verlangt werden ausserdem sehr gute Erfahrungen im ausländischen Zahlungsverkehr. Es wollen sich nur Bewerber melden, die obigen Anforderungen genügen. Alter 25 bis 40 Jahre. — Handgeschriebene Offerten mit ausführlichen Angaben über bisherige Tätigkeit, Referenzen, Photo. Saläransprüche unter Chiffre D 6543 Z an Publicitas F. Zürich I.

Abroll-Apparate
 für Packpapier und Wellkarton-Rollen


Coupeur-Schneide-Apparate
 Wand- und Tischmodelle für diverse Rollenbreiten
 (Prospekte zu Diensten)
P. Gimmi & Co. AG., «Zum Papyrus»
 St. Gallen

Das SHAB liegt bei Behörden, Verwaltungen, Banken auf; nutzen Sie diese Verbreitung — inserieren Sie!

MARINE RISKS OF ALL KINDS
THE MARINE
 INSURANCE COMPANY LIMITED
 Head Office: London
 Established 1836
 Incorporated in Switzerland since 1883
 Capital and Reserve Fund: £ 1.700.000
 GENERAL AGENCIES
Lausanne
 Mr. Emile Gafner, avenue du Théâtre 16, Telephones 34741 and 34742
La Chaux-de-Fonds
 Messrs. Besse & Co., Minerva Palace, Telephone 21538
Zurich
 Mr. W. Helmsdorfer, Bahnhofstrasse 55, Telephone 27 22 73
Berne
 Messrs. W. Kern & Co., Bubenbergrplatz 8, Telephone 2 46 26
Geneva
 Messrs. Ph. Albert & Braschoss, rue de la Confédération 5, Telephone 4 33 34

Natural
A.G.

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfehlen

für Ihre Verschiffungen ab den
USA-GOLF-KANALEN
die Dampfer der von ihr vertretenen
HOLLAND-AMERIKA-LINIE
(nach Antwerpen - Rotterdam)
NAVIGAZIONE ALTA ITALIA
(nach Genua)

Verschollenerklärungs-Gesuch

Frau Margarete Anna Agnes Lüthl-Wessner, Tochter des Josef Wessner und der Marba, geborene Nowatschyk, von Signau, geboren 25. Mai 1905, zur Zeit im Rückwandererheim « National » in Interlaken, stellt das Gesuch, es sei ihr Ehemann

Johann Franz Lüthi

Sohn des Jakob und der Agnes Minna, geborene Hemprich, von Signau, geboren in Wehlitz Terichow, Preussen, den 30. Januar 1906, wohnhaft gewesen in Alteneichen, Kreis Rosenberg, Provinz Oberschlesien, in Anwendung des Art. 35 und ff. ZGB als verschollen zu erklären.

Während am 18. Januar 1945 die Familie vor den heranrückenden Russen flüchten musste, blieb Johann Franz Lüthl zur Besorgung des Viehs zurück. Trotz verschiedener behördlicher Nachforschungen ist Johann Franz Lüthl seither spurlos verschwunden. Er soll Ende Januar 1945 von den Russen erschossen worden sein. Eine amtliche Mitteilung hierüber ist nicht erhältlich. Der Tod des Johann Franz Lüthl dürfe als sicher angenommen werden.

Gemäss Art. 36 ZGB ergeht hiermit an jedermann, der Nachrichten über den Verschwundenen oder Abwesenden gehen kann, die öffentliche Aufforderung, sich binnen der Frist von achtzehn Monaten seit der erstmaligen Auskündigung beim Richteramt Signau in Langnau i. E. zu melden. 196

Langnau i. E., den 9. Februar 1949.

Der Gerichtspräsident: Baumgartner.

Bei sämtlichen fein- und kleinmechanischen Reparaturen und Spezialanfertigungen

Immer Jean Süffert, Dipl. F. M.

Spezial-Werkstätte — Steinlenstrasse 24, Basel 10

Tel. 817 56 verlangen

Verkauf von Instrumenten, Apparaten
Elektromotoren aller Grössen u. Stärken

Neu-Wicklungen — Prompte Bedienung

Immer mehr und überall
JBA-Büromaterial

13A - GORDARTIKEL A.G. BERN
TEL. 2444

Porzellanfabrik Langenthal AG. in Langenthal

Der Coupon Nr. 1 unserer Aktien wird ab heute mit
Fr. 60

brutto und der Coupon Nr. 1 der Genussscheine mit
Fr. 18

brutto eingelöst.

Die Einlösung erfolgt spesenfrei bei der Geschäftskasse oder bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Langenthal, und der Bank in Langenthal. OF B 6

Langenthal, den 10. Februar 1949.

Der Verwaltungsrat.

Kammgarnspinnerei Bürglen

Generalversammlung

Samstag, den 19. Februar 1949, 11 Uhr 30, im Gasthof « Zur Krone » in Winterthur

TRAKTANDEN:

- Bericht über den Geschäftsgang im Jahre 1948.
- Bericht der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Jahresrechnung pro 1948. G 15
- Wahlen.

Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 4. bis 18. Februar 1949 auf unserem Bureau in Bürglen ausgegeben.

Während der gleichen Zeit liegen daselbst die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Revisoren zur Einsicht der Aktionäre auf.

Bürglen (Thurgau), den 31. Januar 1949.

Der Verwaltungsrat.

**ASTRA-
Buchungsmaschinen**

vollautomatisch
mit 1 bis 18 Zählwerken
für

- Betriebsabrechnung
- Lohnabrechnung
- Finanzbuchhaltung
- Steuerwesen
- Gas- und EW-Abrechnung
- usw.



sind wieder ab Lager lieferbar
durch die Generalvertretung

KARL ENDRICH AG., ZÜRICH

Büro-Organisation und -Maschinen

Bahnhofstrasse 48 - Telefon 231633

BASEL

Viaduktstrasse 60

BERN

Spitalgasse 34

LAUSANNE

2, Grand-Chêne

GENÈVE

P. Chablaz, bvd. G. Favon

Lieferbar prompt ab Lager:
Anethol rein 21/22*



Geobell S.A., Zurich

Marktgasse 4

Tel. (051) 34 11 79

Transportgeschäft in der Nähe Luzerns mit grösserem Lagerraum ist frei zur Uebernahme eines

Depots

inkl. der einschl. Fuhrten. — Offerten unter Chiffre B 31786 Lz an Publicitas Luzern.

Fabrikations- und Handelsbetrieb mit Vertreterstab, welcher in Möbelgeschäften, Kolonialwaren- und Eisenwarenhandlungen in der ganzen Schweiz gut eingeführt ist, würde noch einige

Interessante Artikel

mitführen. Offerten unter Chiffre V 2082 an Publicitas Solothurn.

PATENTE

**KIRCHHOFFER,
RYFFEL & CO.**
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

Montreux EDEN
68 B. - Das Hotel - E. Eberhard

Fahre nächstens nach
Deutschland, US-Zone
übernehme geschäftliche Aufträge. Offerten unter Chiffre Hab 195-1 an Publicitas Bern.

G-W-BÜROMOBELE

direkt
ab Fabrik:

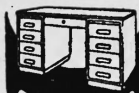
Reklamepult

für Büro und Privat, Limba-Elebe, elegantes feingearbeitetes Möbel mit Zentralverschluss, Mittelschublade, 6 Normal- und 1 Doppelschublade, 2 Anzugschleiber inkl. Materialeinsatz

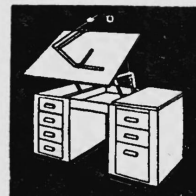
136 x 76 cm Fr. 270.-
150 x 76 cm Fr. 280.-

Auch in verschiedenen Lieferbar, ebenso viele andere Modelle und Grössen, in Nichte und Nussbaum.

Grösste Auswahl in Aktien- und Vertriebsbüros, Schreibmaschinen, Stühlen und Futons. Katalog gratis.

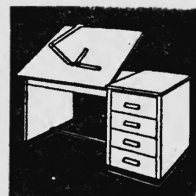


GRAB+WILD
Zürich und Udorf
Seidengasse 59
Telephon (051) 24 35 89



HOVEKO

horizontal u. vertikal verstellbar
4 Typen zu je 2 Grössen
mit Zelchenmaschinen



ARCHITEKT

vertikal verstellbar
5 Typen
mit Zelchenmaschinen

Zelchenpulte

Verkauf durch Fachgeschäfte

REPPISCH-WERK AG., DIETKON - ZÜRICH
Tel. (051) 91 81 03

Personal-Kartei ?

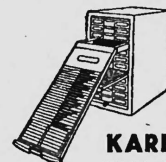
Haben Sie sofort die notwendigen Auskünfte über das Personal zur Hand ?

KARDEX bietet Ihnen die langgewünschte Übersicht über den Personalbestand

Alle wichtigen Angaben über

- Personalien
- Absenzen
- Ferienansprüche
- Lohnstatistik
- AHV-Beiträge
- Fürsorge usw.

sind auf unserer Personalkarte Modell Nr. 10656 übersichtlich vorgedruckt.



Verlangen Sie Muster und den neuen Prospekt « KarDEX noch einfacher - noch besser - mit dem neuen Schliesesignal »!

KARDEX & POWERS AG
Zürich, Bleicherweg 1, Tel. (051) 25 66 72

vorteilhafte
Sitten

Als kurzfristige und
Kapitalanlage

empfehlen wir unsere S 17

3 1/2 % - Obligationen

auf 5 Jahre fest, auf den Namen oder den Inhaber lautend.

VOLKSBANK SIDERS

Kapital und Reserven Fr. 1175 000.—
Gegründet 1912.
Mitglied des Lokalbankenverbandes.

Postcheckkonto II c 170
Telephon (057) 514 53